VERGILBTE BRIEFE
1850 - 1863

Misch- und Buntfrankaturen mit Orts-Post, Poste locale, Rayons und Strubel

aus der Zeit von 1850 (Beginn der Marken der Eidgenossenschaft) bis 1863 (Ende der Strubel-Ausgaben);

aus der Zeit, da die Absender noch exakt die richtige Frankatur anbrachten und nicht daran dachten, überzählige philatelistische Zusatzfrankaturen aufzukleben;

aus der Zeit, da der Posthalter noch mit der Schere die Markenbogen zerschnitt, die aufgeklebten Marken mit dem Rautenstempel entwertete und dann erst noch den richtigen Datumsstempel daneben anbrachte;

aus der Zeit, da Ersttagsstempel tatsächlich am gestempelten Tag und nicht zu Hunderttausenden auf den Millimeter genau durch die Stempelmaschine lange zum voraus angebracht wurden.

Die graphischen Darstellungen zeigen die zeitliche Abfolge der einzelnen Ausgaben und deren Kursdauer. Sie lassen erkennen, welche Misch- und Buntfrankaturen in welchem Zeitabschnitt überhaupt möglich waren.

Als es noch keine Rayons gab!

Orts-Post vom 15. Juni 1850

d.h. 3½ Monate v o r dem 1. Okt.,
(dem Ausgabetag der Rayons I und II)

2½ Rp Orts-Post mit Kreuzeinfassung, Type 19
als Einzelfrankatur im Lokalrayon St. Gallen

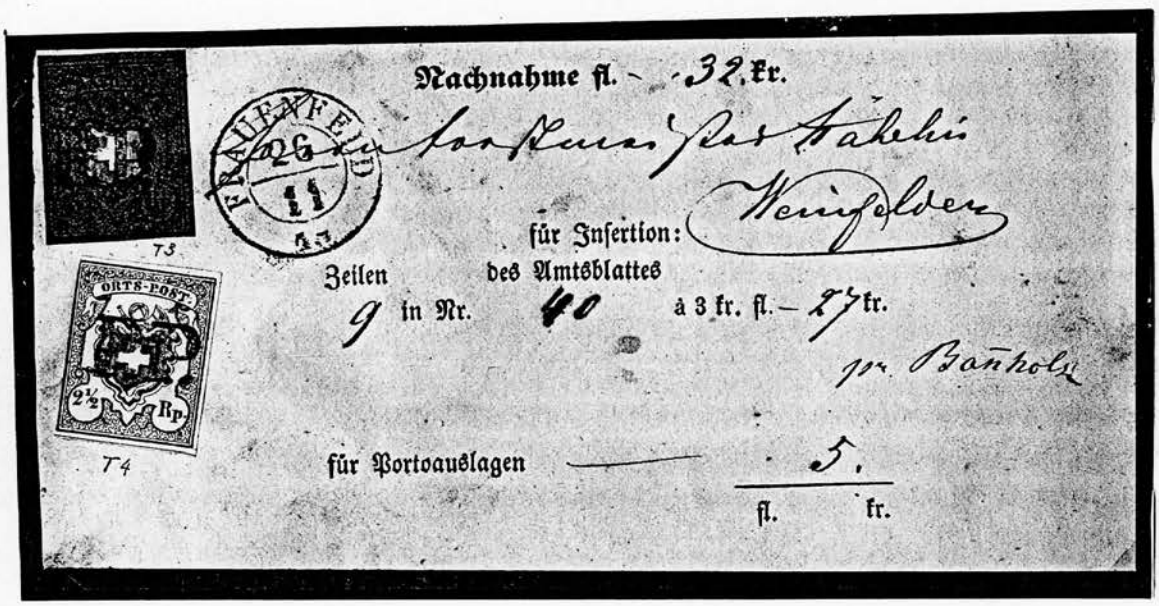
Zweikreis St.Gallen 15.Juni 1850 Nachmittag
Gruppe 129/10
"Zu spät" in Schrägschrift, Gruppe 23 A / 11

Orts-Pst mit Kreuzeinfassung als Paar

"Orts-Post" als deutschsprachige Variante der ersten 2½ Rappen Bundesmarken wurden nur in der Deutschschweiz, nicht aber in der Welschschweiz ausgegeben.

2 x 2 1/2 Rp Orts-Post T25+26 als Paar = 5 Rp
Brief von Laufen nach Waldenburg vom 7.Okt.1850
Entwertet mit schwarzem PP. im Kasten Gr.12/B 21

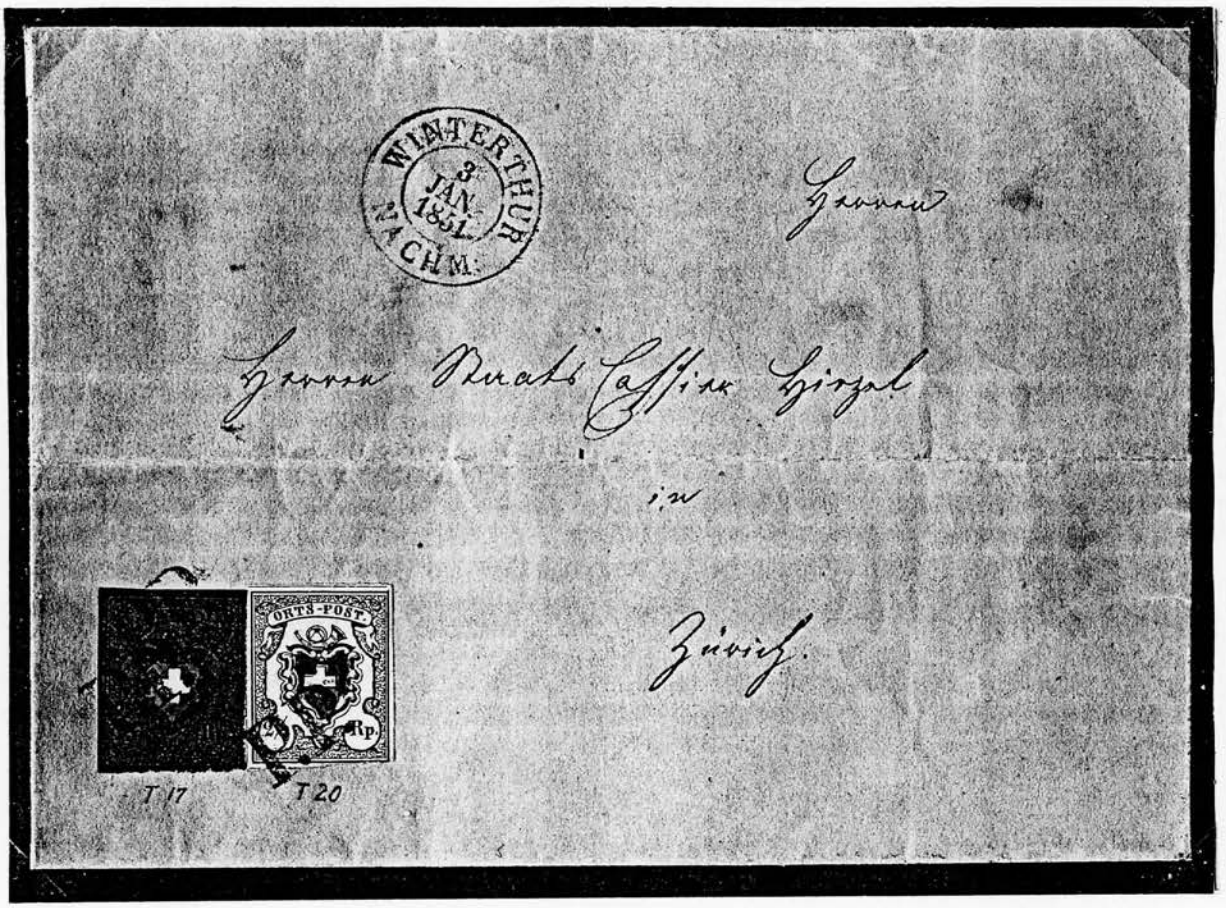
Mischfrankatur Orts-Post mit Kreuzeinfassung und
Rayon I dunkelblau mit Kreuzeinfassung



2½ Rp Orts-Post mit KE T4 + 5 Rp mit KE T3 = 7½ Rp
Nachnahme für 32 Kreuzer auf Streifband
von Frauenfeld nach Weinfelden
Entwertet mit schwarzem P.P. Gr. 12/A 50
Zweikreis Frauenfeld 26/11 Gr. 123/26

Mischfrankatur Orts-Post mit Kreuzeinfassung und Rayon I

(Die Orts-Post - Marken wurden nur in der Deutschschweiz abgegeben)



2½ Rp Orts-Post T20 mit KE + 5 Rp T17 ohne KE = 7½ Rp
Brief mit doppeltem Gewicht im 1.Briefkreis von Winterthur
an Herrn Staats-Cassier Hirzel in Zürich
Entwertet mit schwarzem P.P. des VIII.Postkreises Gr.12/A50
Abgangsstempel Zweikreis Winterthur 3 Jan 1851 Nachm Gr.129/13

Rückseite: Ankunftsstempel roter Einkreis Zürich 4 Jan 51
Vormittag Gr.111/30

Mischfrankatur Orts-Post o h n e Kreuzeinfassung
und Rayon I m i t Kreuzeinfassung

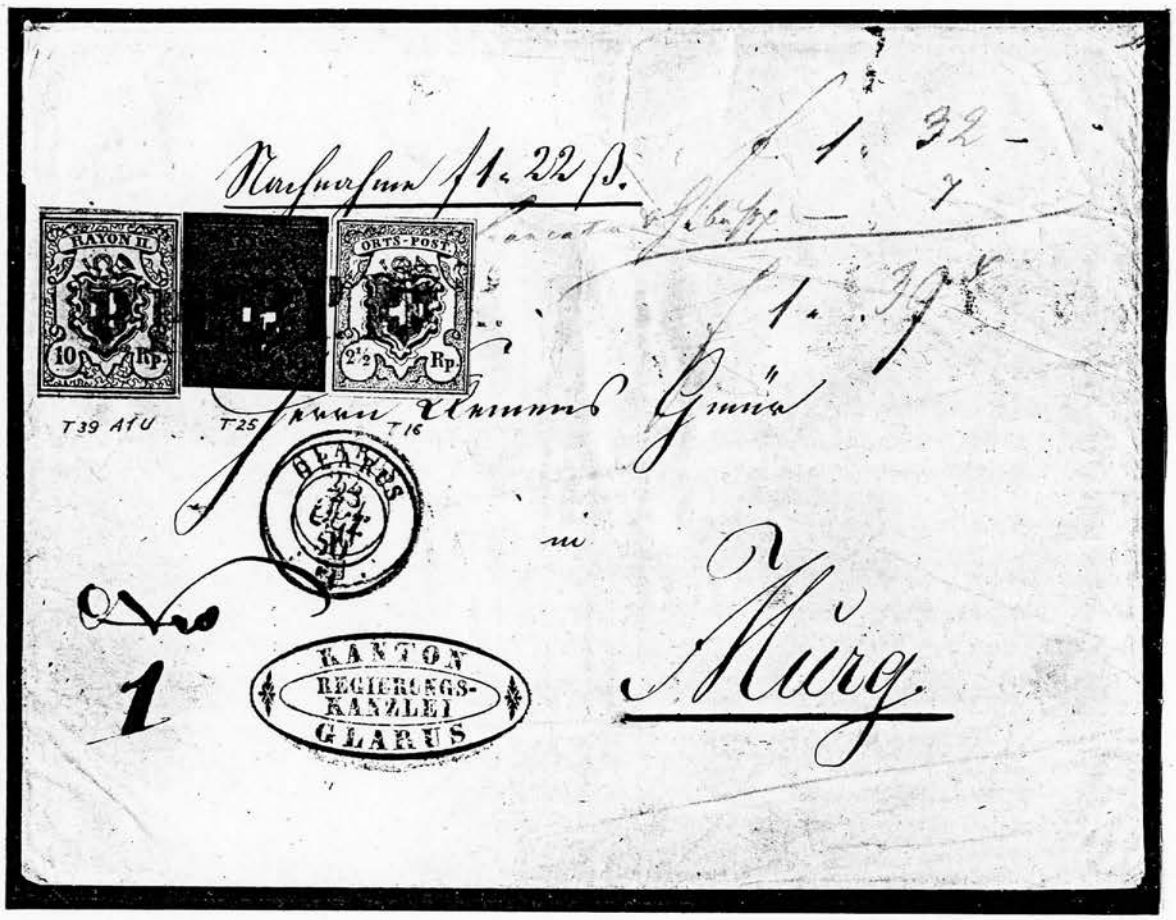
2½ Rp Orts-Post ohne KE T4 + 2x5 Rp Rayon I mit KE T29+30=12½ Rp
Nachnahme für 1.92, entwertet mit schwarzer Zürcherrosette.
Aufgabestempel Zweikreis Pfäffikon 21.Mars 51 Gr.122/ P 4.

Mischfrankatur Orts-Post o h n e Kreuzeinfassung
und Rayon I o h n e Kreuzeinfassung

2½ Rp Orts-Post ohne KE,T14 + 5 Rp Rayon I ohne KE T36 = 7½ Rp
Brief von doppeltem Gewicht im 1.Br.Kr. von Zürich nach nach
Regensberg, entwertet mit schwarzer Zürcherrosette Gr. 1/1.
Aufgabestempel roter Zweikreis Zürich 10 Mars 51, Gr.129/16.

Dreifarben-Mischfrankatur

Orts-Post ohne Kreuzeinfassung mit Rayon I und Rayon II



2½ Rp Orts-Post ohne KE T16 + 5 Rp T25 + 10 Rp T39 A1 U = 17½ Rp

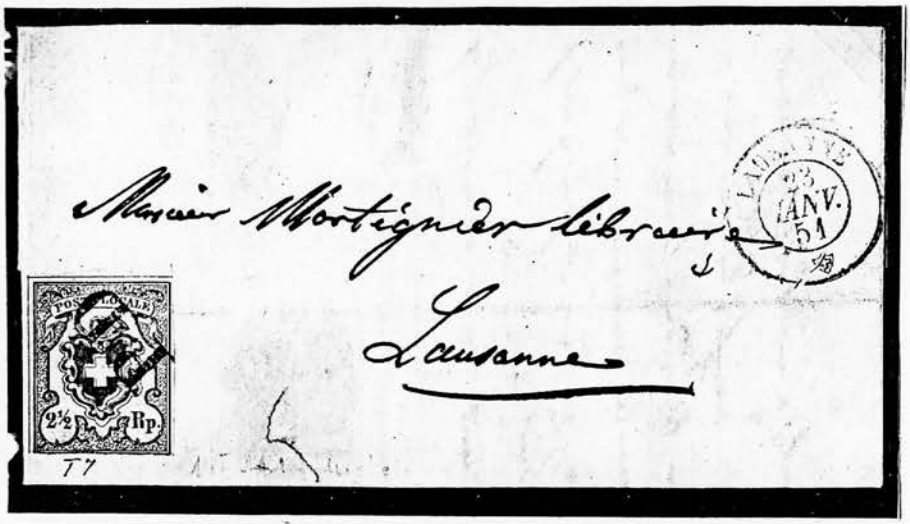
Nachnahme für 1 Gulden 39 Kreuzer von Glarus nach Murg

Brief 2.Gewichtsstufe im 1.Briefkreis = 7½ Rp, dazu
Nachnahme 10 Rp = total 17½ Rp

Entwertet mit grünem P.P. Gruppe 12/A 64
Grüner Zweikreis Glarus 23 Oct.50 Gruppe 122/G 10

Frühe Verwendung mit satten Farben der Frühdrucke

Poste locale als Einzelfrankatur für den Lokalrayon Lausanne

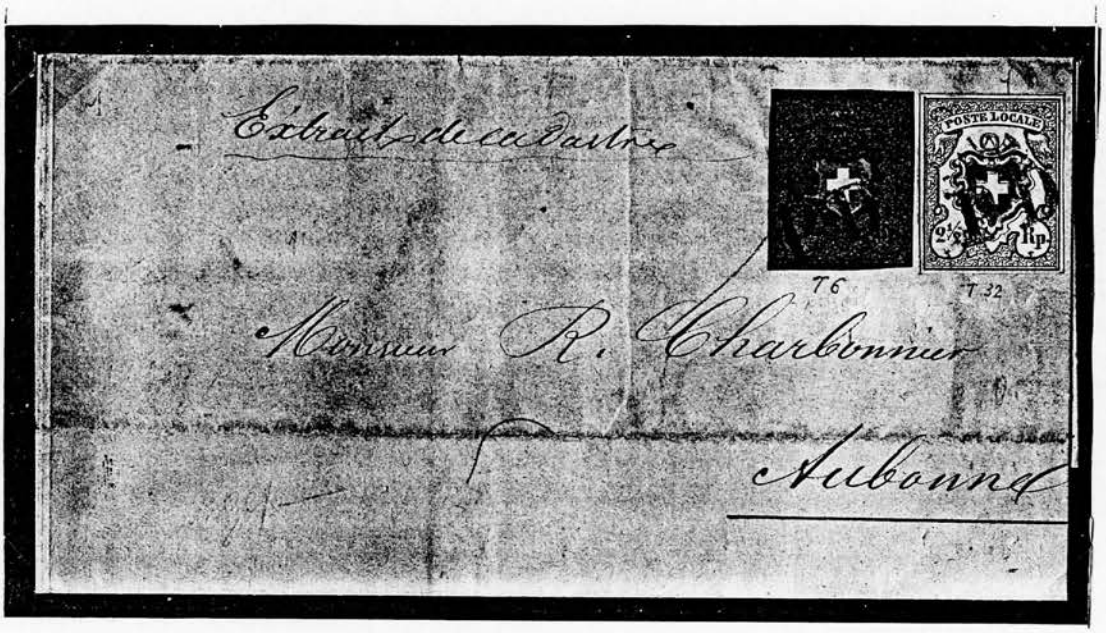


2½ Rp Poste locale T7, feiner "Erstdruck"
Entwertet mit schwarzem PD Gruppe 13A/11
Kleiner Zweikreis Lausanne 23.Janv.51 Gr.122/16

Poste locale als Einzelfrankatur auf Drucksache

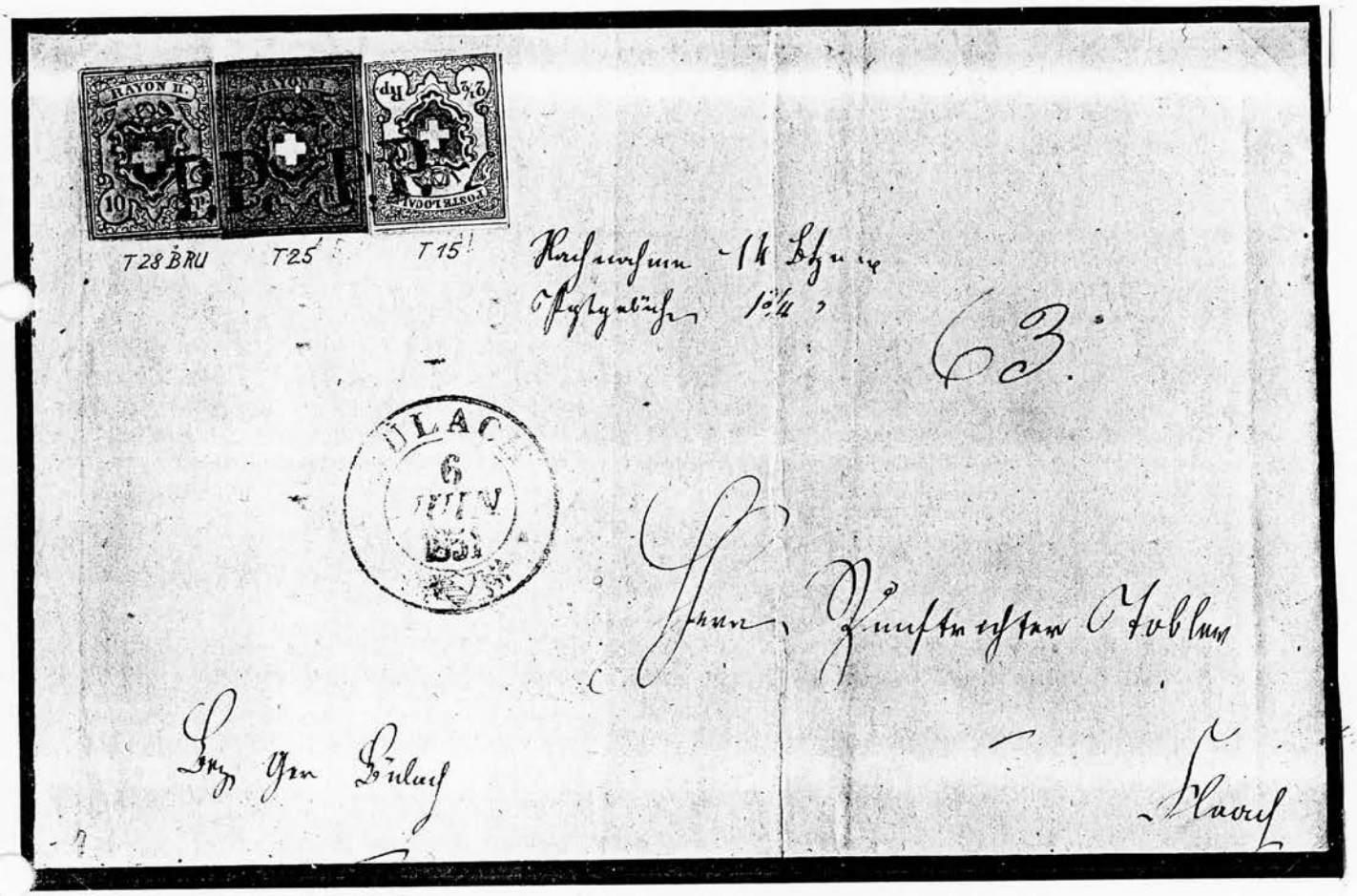
2½ Rp Poste locale T 35 auf Vermählungsanzeige
Entwertet mit Genfer Gitterraute Gruppe 5/2
Einkreis Genève 27. Janv. 51 Gruppe 116/22

Mischfrankatur Poste locale mit KE und Rayon I mit KE



2½ Rp Poste locale T32 + 5 Rp mit Kreuzeinfassung T6 = 7½ Rp
Brief mit doppeltem Gewicht im 1. Briefkreis Lausanne-Aubonne
Entwertet mit schwarzem PD Gruppe 13 A/11
Ankunfsstempel rückseitig kl.Zweikreis Aubonne 12. Dez. 50

Buntfrankatur Poste locale und Rayon I und Rayon II



2½ Rp + 5 Rp + 10 Rp = 17½ Rp
Nachnahme für 63 Kreuzer auf Brief der 4.Gewichtsstufe
von Bülach nach Flaach (als Rote Zahl auf den Brief geschrieben)
Porto 17½ Rappen = 1 3/4 Batzen = 7 Kreuzer
2½ Rp Poste locale tiefschwarz/braunrot Type 15
5 Rp Rayon I dunkelblau Type 25
10 Rp Rayon II gelb Type 28, Stein B RU
Entwertet mit schwarzem P.P. Gr.12/A 51
Grosser blauer Zweikreis mit Wappen, Bülach 6 Juin 1851 Gr.120/45

Mischfrankatur Poste locale mit Rayon I dunkelblau

in Spätverwendung am "Letzttag" den 24. Dez. 1851

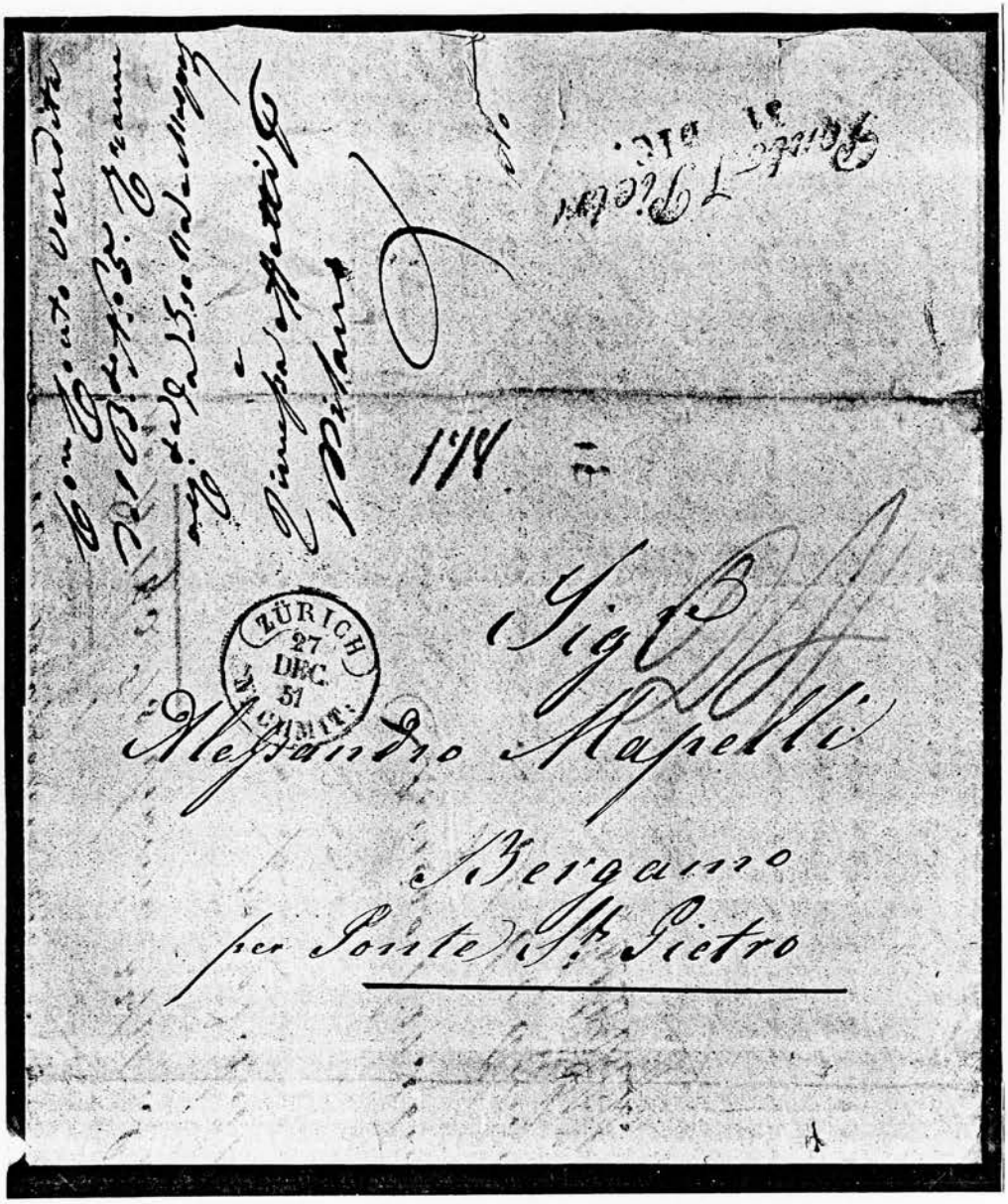
vor der "markenlosen" Zeit

2 1/2 Rp Poste locale mit KE T21 + Rayon I ohne KE T12 = 7 1/2 Rp
Brief zweite Gewichtsstufe im ersten Briefkreis.
Abgangsstempel Zweikreis Langenthal 24.Dez.51 Gr.122 L3
Rückseite Ankunftsstempel Bern Distribution 25.Dez.51.

Brief ohne Marke aus der "markenlosen Zeit", 25.-31.Dez.1851

Dunkelblauer Stabstempel Bümpliz, Gruppe 49/18
Dunkelblauer Einkreis mit Zierlinie Bern 25 Dec.1851 Gr.118/1

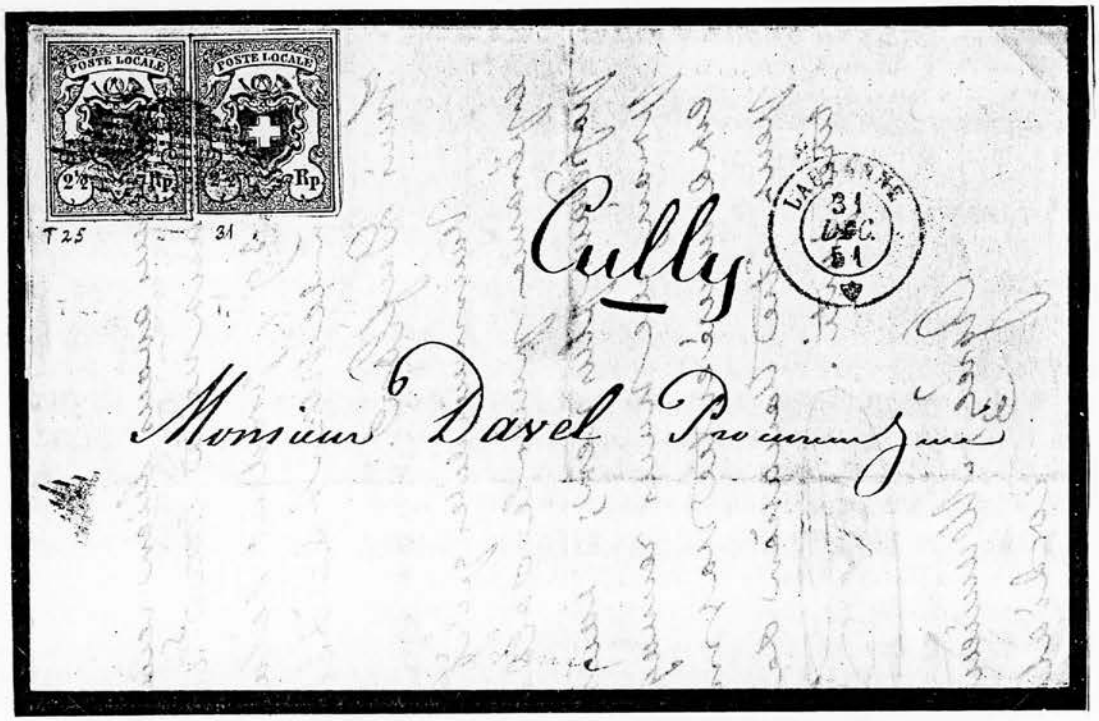
Auslandsbrief aus der "Markenlosen Zeit", 27.Dez.1851



Brief ohne Marken aus der "markenlosen Zeit"
Von Zürich nach Ponte San Pietro - Bergamo
Roter Einkreis mit Zierlinie Zürich 27.Dec.51 Gr. 112/1
In roter Schrift mit 24 Kreuzern taxiert.

Frankierte Briefe (als grosse Ausnahme) aus der markenlosen Zeit

2 x 5 Rp Typen 21 und 22, B3 LO = 10 Rp
Nachnahme für 38 Kreuzer (Porto 5 Rp) im l.Br.Kr. Thun-Bern
Aufgabestempel kleiner Zweikreis Thun 25 Dec. 51 Gr.122/T7



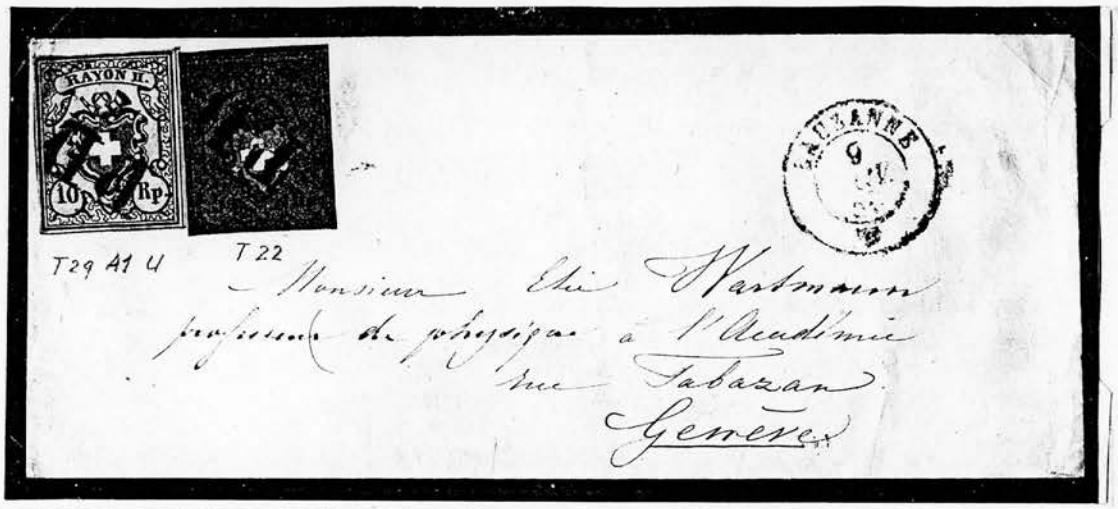
2 x 2½ Rp Poste locale mit KE, Typen 25 und 31 = 5 Rp
Einfacher Brief im l.Br.Kr. von Lausanne nach Cully
Kleiner Zweikreis Lausanne 31. Dec. 51, Gr.122/L 16
Rückseitiger Ankunftsstempel Cully 1. Jan.52.

Mischfrankatur Rayon I mit und ohne Kreuzeinfassung

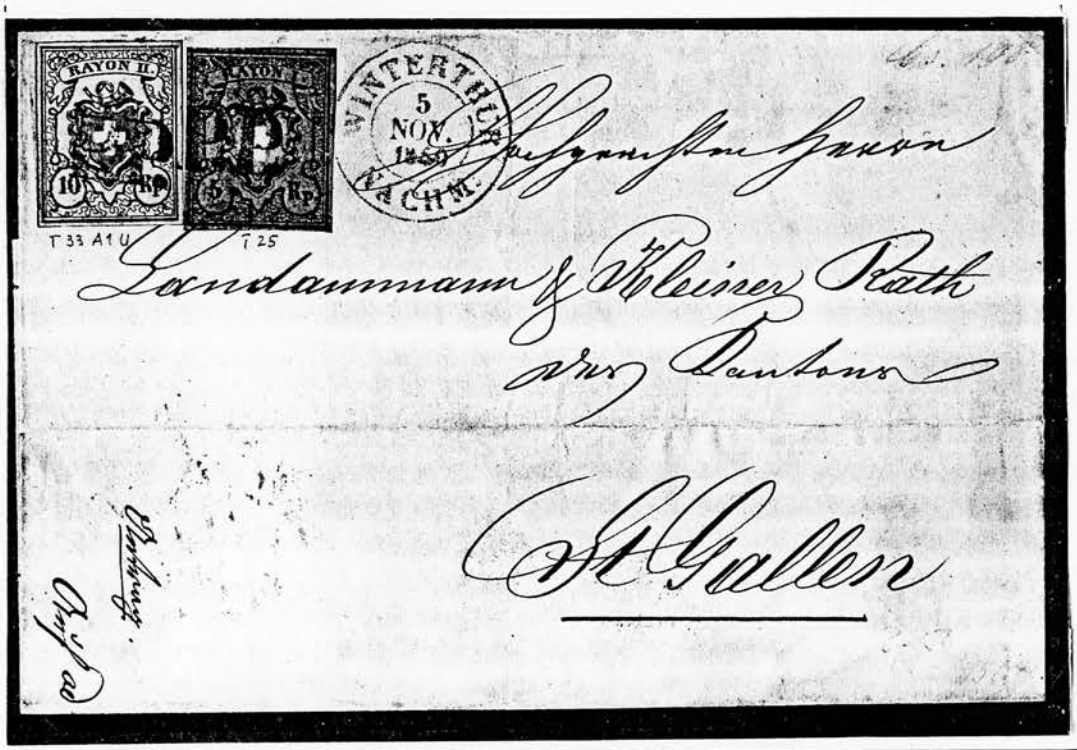
5 Rp T 29 mit KE + 5 Rp T 7 ohne KE = 10 Rp
Brief mit doppeltem Gewicht von Eschenbach nach St.Gallen
Entwertet mit schwarzem PP
Zweikreis Eschenbach 20.Feb.51 Gr.122/E 15

Buntfrankatur Rayon I d'blau mit Kreuzeinfassung + Rayon II

5 Rp d'blau mit KE T 14 + 10 Rp grünlichgelb T 2 A3 LU = 15 Rp
Chargébrief von Zürich nach Niederhasli mit doppeltem Gewicht
Entwertet mit schwarzer Zürcher Rosette Gruppe 1/1
Aufgabe roter Zweikreis Zürich 20.Mars 51 Vormittag Gr. 129/16
Roter Recommandirt im Zierrahmen Gr. 20/4

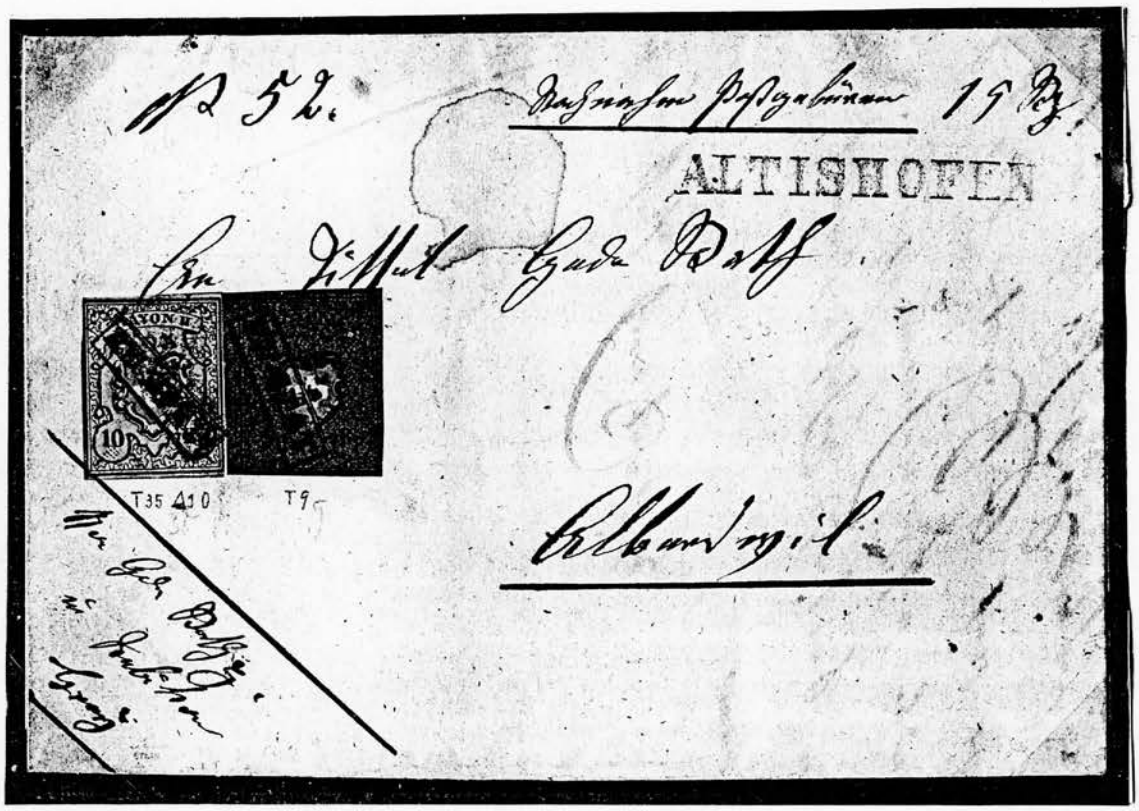


5 Rp dunkelblau T22 m i t Kreuzeinfassung
+ 10 Rp bräunlichgelb T29 A1 U = 15 Rp
Brief mit doppeltem Gewicht im 2.Briefkreis von Lausanne nach Genève
Entwertet mit schwarzem PD Gr. 13 A/11
Zweikreis Lausanne 9.11.50 mit Wappen Gr. 122/16



5 Rp graublau + 10 Rp mattbräunlichgelb T33 A1 U = 15 Rp
Brief von 1 Loth Gewicht im 2.Briefkreis
von Winterthur nach St.Gallen
Entwertet mit schwarzem P.P. Gr. 12/A 52
Aufgabestempel Zweikreis Winterthur 5 Nov 1850 nachm.Gr.129/13

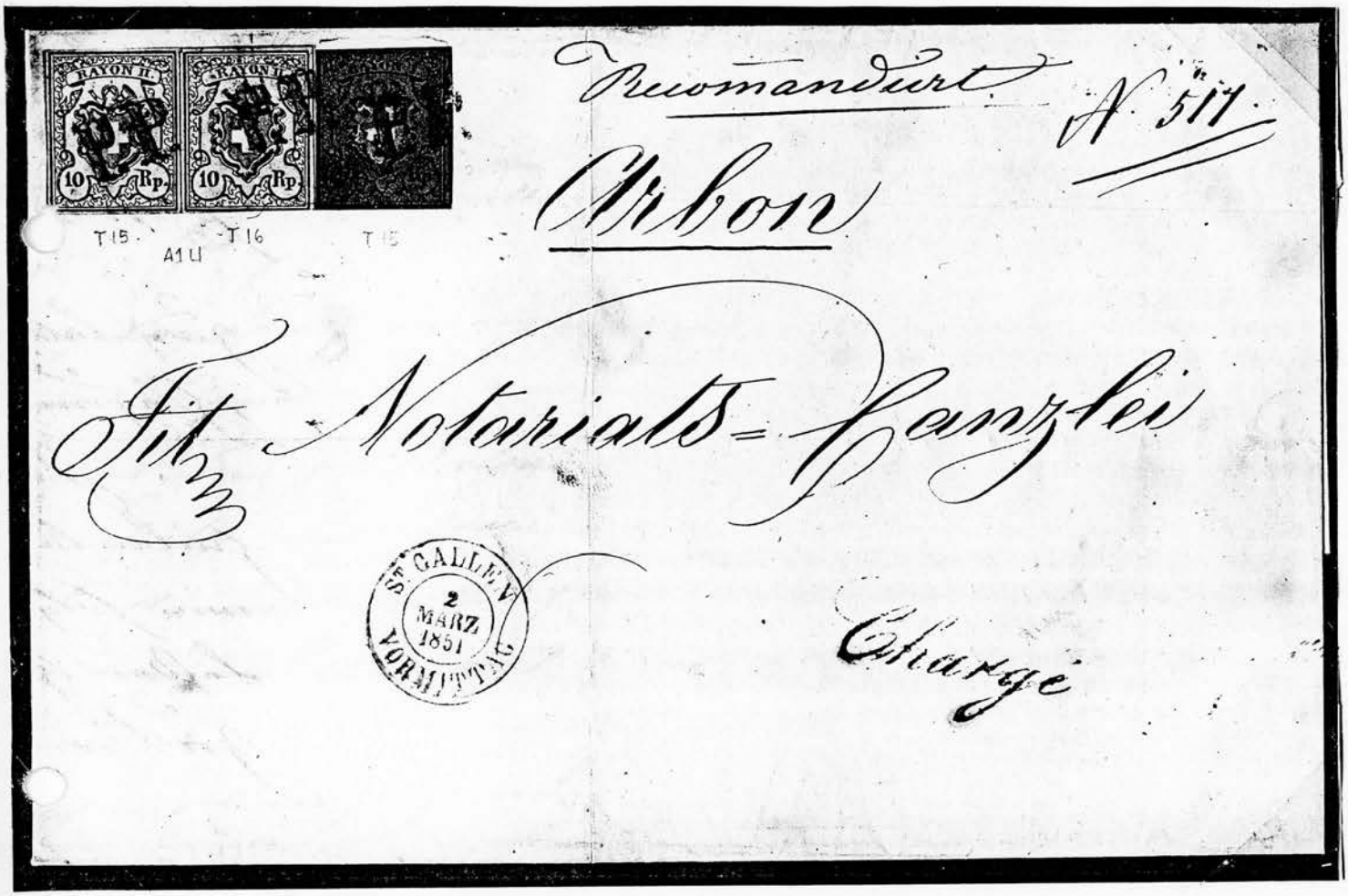
Buntfrankatur Rayon I + II auf Ersttagsbrief



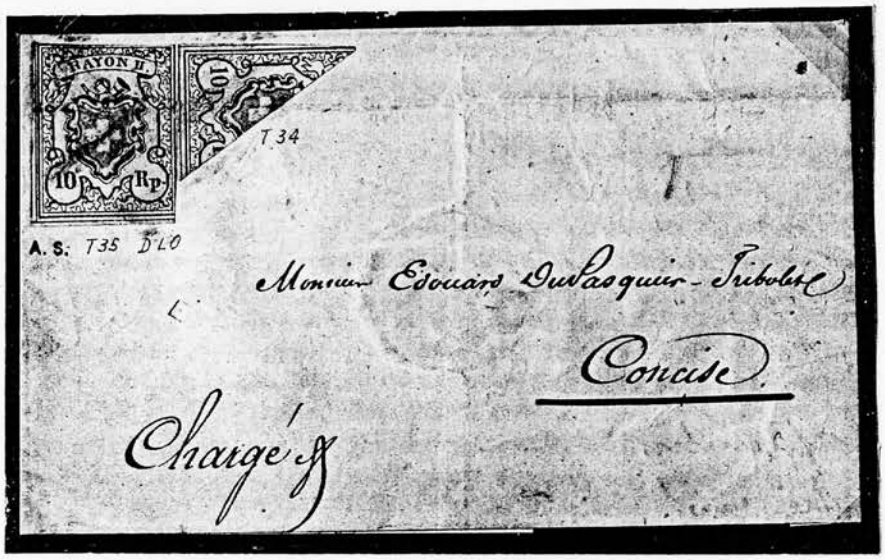
5 Rp dunkelgraublau + 10 Rp gelbbraun ("Tabak") T9 + T35 A1 0
(kräftige Farben der Frühdrucke)
Nachnahme für 15 Rp von Altishofen nach Alberswil
Balkenstempel Altishofen No.901 = 30/A 37
Entwertung auf beiden Marken mit Stempel [zu spät] No.772=23/C2

Gemäss Inhalt ist der Brief am 1.Okt.1850 als Ersttagsbrief in Altishofen von Gemeindepräsident Jos.Bucher von Nebikon an den löbl.Gemeinderath Alberswil aufgegeben worden.

Buntfrankatur Rayon I + II auf Chargé-Brief



Rayon I dunkelblau + 2 x Rayon II gelb als Paar = 25 Rp
Einschreibebrief von St.Gallen nach Arbon
Entwertet mit P.P. schwarz Nr.243 = 12/A 64
Chargé rot Nr. 696 = 19/AS 10
Roter Zweikreis St.Gallen 2 März 1851 Vormittag 6041=129/10



10 Rp Rayon II D LO T35 + ½ T34 = 15 Rp
Chargé-Brief mit Rötelentwertung.
Rückseite Ankunftsstempel Concise 1.9.54

4x5 Rp Rayon I hellblau C1 RU T11,12,19,20 = 20 Rp
Nachnahme für 90 Rp der Schuldenschreiber-Canzlei
Pfäffikon auf Pfandschein nach Rämismühle-Rykon
Kleiner Zweikreis Pfäffikon 27.Jan.54 Gr.122/P4

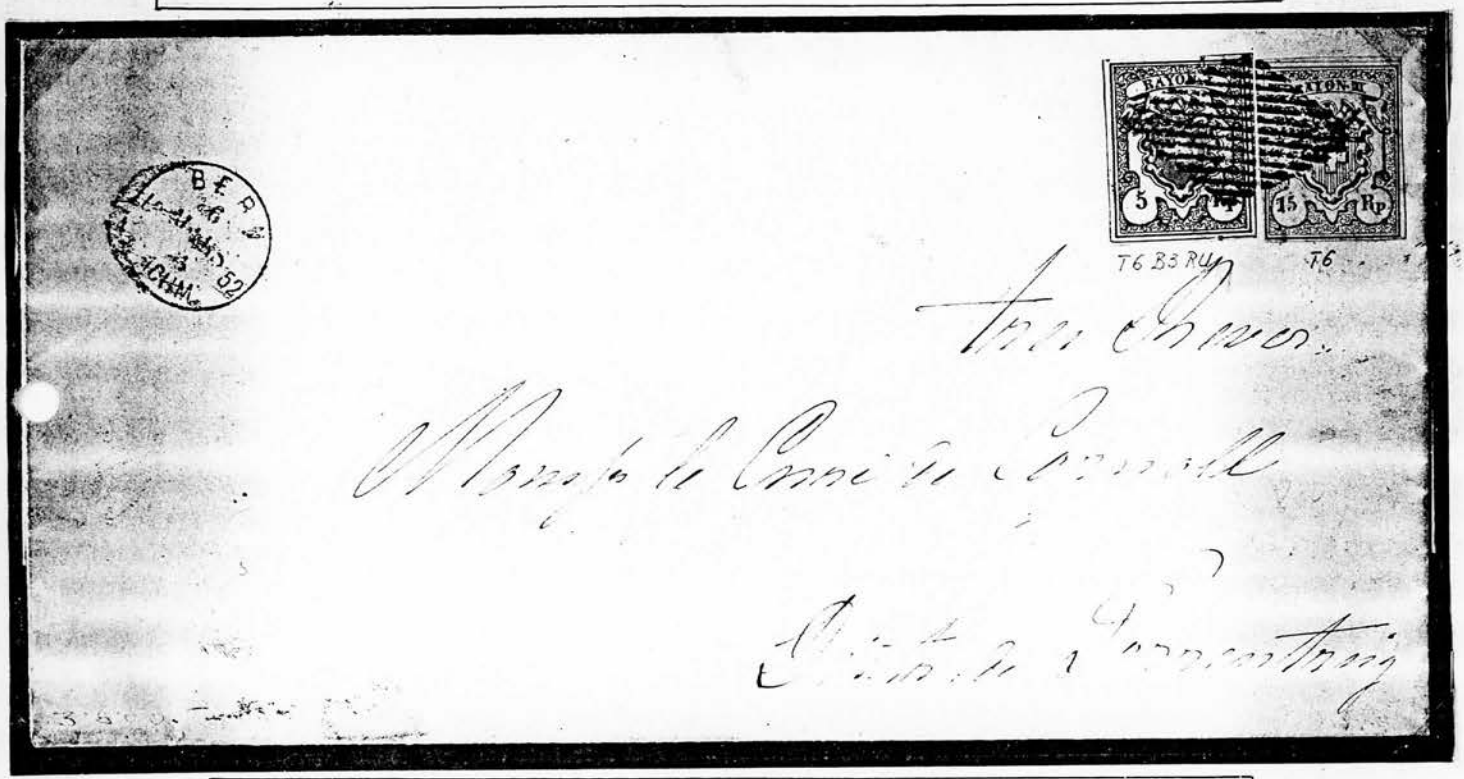
½ 5Rp Rayon I hellblau B3L0 T34 + 10Rp Rayon II B1L0 T11 =12½ Rp
Nachnahme für 57½Rp=23 Kreuzer von Lachen nach Wollerau.
Entwertet mit eidgenössischer Raute.
Kleiner Zweikreis Lachen 21.Nov.51. Gruppe 122 / L1

3 x Rayon II gelb + 4 x Rayon I hellblau = 50 Rp T17, 25+26, 10 C2 LO; T14, 21+22 E RO
Brief von Thusis an Antonio de Blumenthal, Sotto Tenente
al 3° Reggimento Svizzero, Palermo, Sicilia
Schwarze Rauten und Zweikreis Thusis 15 Mai 53 Nr. 5730 = 122/T 9
Rückseite: Zweikreis Splügen 15 5 53 Nr. 5851 = 123/58

Brief an einen Offizier im 3.Schweizerregiment von Ferdinand II, König beider Sizilien, in Palermo. Diese letzte Söldnertruppe in fremden Diensten und damit das Reislaufen wurde erst 1859 verboten.

Italien um 1850 mit dem "Königreich beider Sizilien", wo bis 1859 rund 7500 Schweizer, in mehreren "Schweizerregimentern" eingeteilt, Söldnerdienst taten.

5 Rp hellblau T 39 C2 RU + 15 Rp kleine Ziffer T8 = 20 Rp
Chargébrief im 2.Briefkreis (doppelte Taxe) von Boll nach Trub
Blaue eidg. Rauten, blauer Chargé Gr.19 A/8
Schwarzer Stabstempel Boll Gr.30/B 90

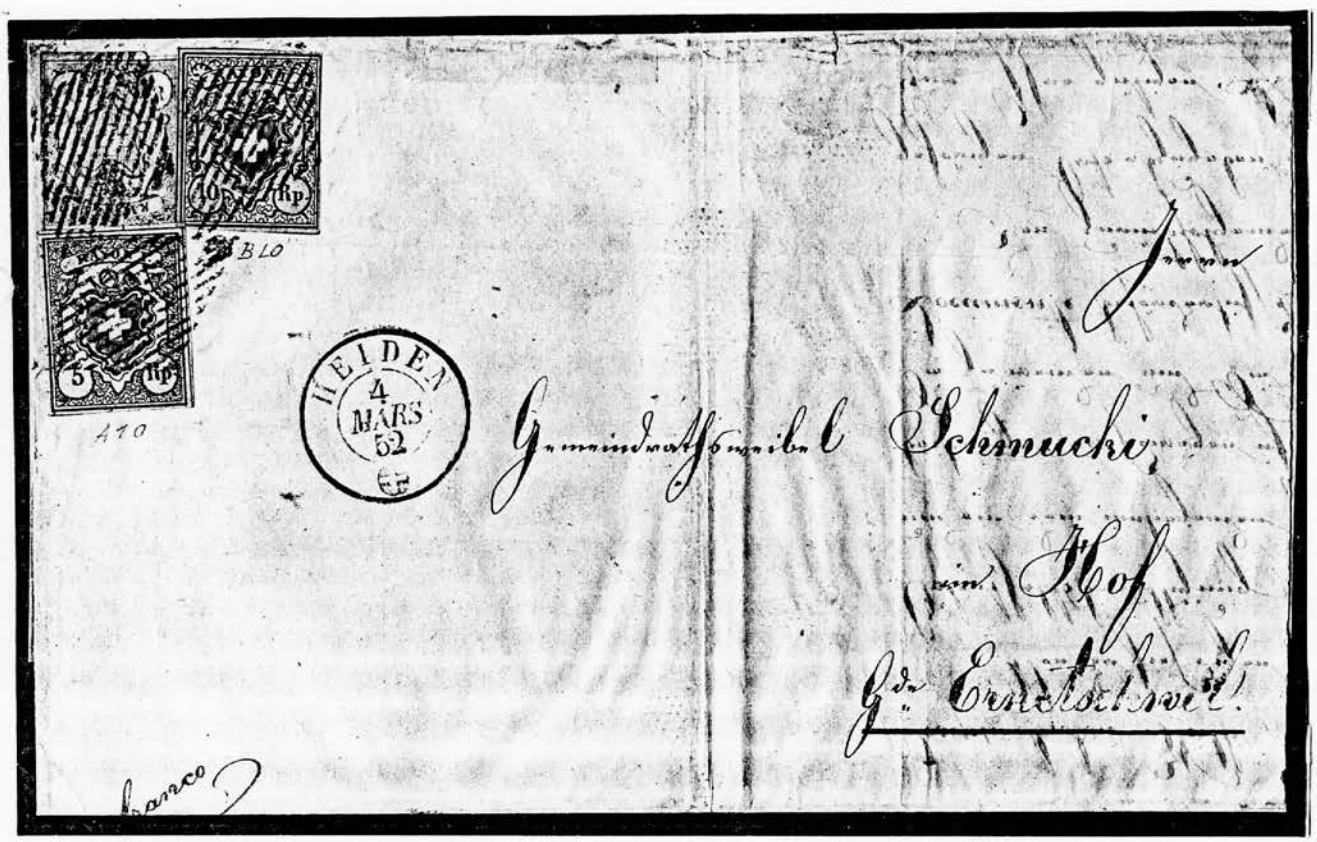


5 Rp hellblau T6 B3 RU + 15 Rp kleine Ziffer T6 = 20 Rp
Brief mit doppeltem Gewicht im 3. Briefkreis von Bern
nach Cornoll. Entwertet mit blauer eidg. Raute.
Blauer Einkreis Bern 6 Mars 52 3 Nachm. Gr.119/3

Buntfrankatur Rayon III kleine Wertziffer und Rayon I hellblau
auf Nachnahme mit Taxziffer-Stempel

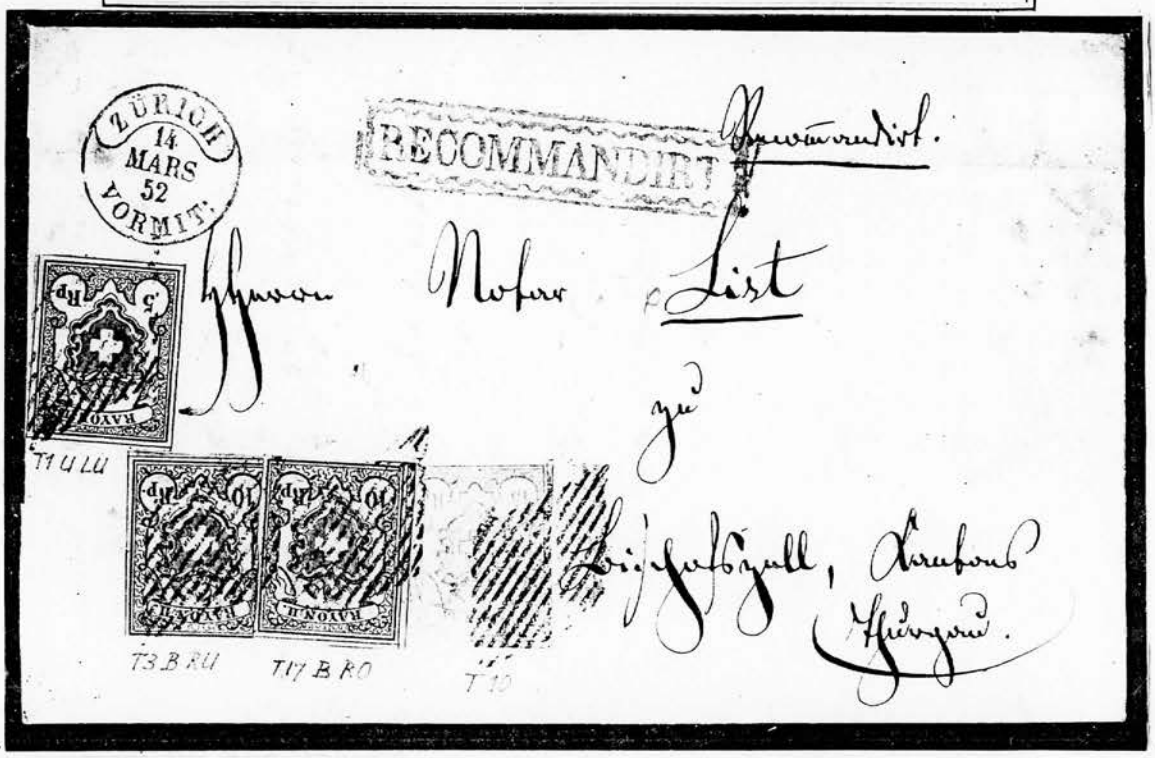
10 Rp T15 B LU Kartonpapier + 15 Rp kleine Wertziffer T2 = 25 Rp
Nachnahme für Fr.1.48 von Bern nach Aarmühle (bei Unterseen)
Blaue Taxziffer 15 Gruppe 17/525/20 von Bern (sehr früh verwendet)
Blauer Einkreis Bern 4 Mars vorm. Gruppe 119/5
Kleiner schwarzer Zweikreis Bern 4 Mars 52 Gruppe 122/B 24

Dreifarben Rayon-Frankatur mit Rayon III kleine Wertziffer



5 Rp T 3 A1 O + 10 Rp T 31 B1 O + 15 Rp kl.WZ T 8 = 30 Rp
Brief von mehr als 2 Loth im 2.Briefkreis von Heiden-Ernetschwil
Blauer Zweikreis Heiden 4. März 52 Gruppe 122/H 3
Rückseitig Durchgangstempel von St.Gallen, Rapperswil, Wattwil.

Rayon I hellblau + Rayon III kleine 15 Rp = 20 Rp
Brief von Zürich nach Langnau 1Loth im 3. Br. Kreis
Roter Einkreis mit Zierlinie Zürich 30 Jan 52 Nachmit:
No. 4873 = 112/1



Rayon I hellblau + 2 x Rayon II gelb + Rayon III kleine 15 Rp rot = 40 Rp
Chargébrief von Zürich nach Bischofszell 3. Br. Kreis
Roter Einkreis mit Zierlinie Zürich 14 Mars 52 vormit: Nr. 4873 = 112/1
Roter Recommandiert im Kasten Nr. 742 = 20/4

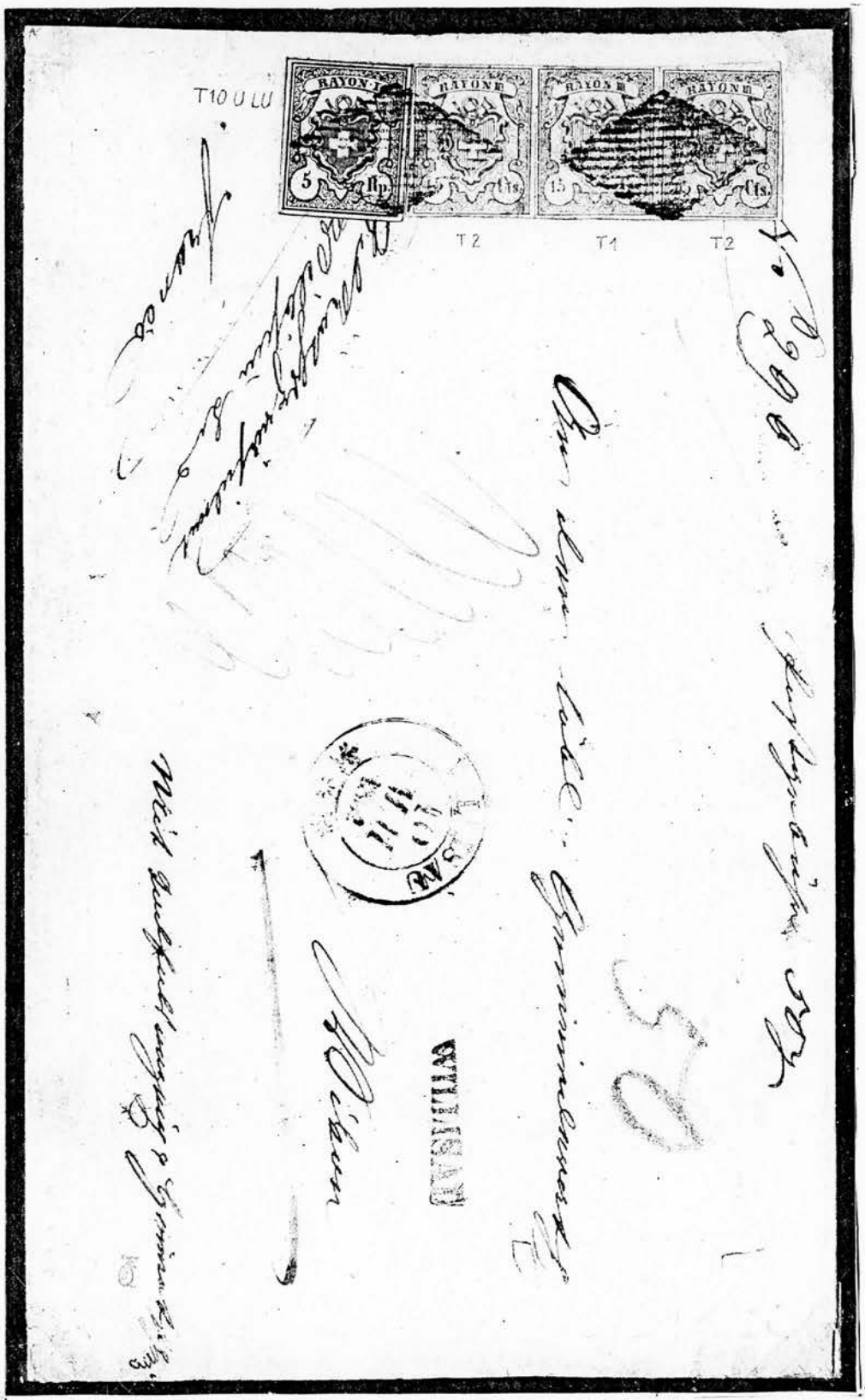
Buntfrankatur Rayon I + Rayon III 15 Centimes

5 Rp h'blau T 40 B3 RO + 15 cts T 5 = 20 Rp
Brief mit doppeltem Gewicht im 3.Br.Kr. von Vernex nach Aarau
Entwertet mit schwarzer eidg. Raute
Zweikreis Vernex (später Montreux) 16.Mai 52, Gr.122/V 3

5 Rp T 26 C1 LU + 3 x 15 Cts T 1, 6, 10 = 50 Rp
Einfacher Auslandsbrief von Olten nach München
Entwertet mit schwarzer eidgen. Raute
Zweikreis Olten 28 Juin 52 5.p.k. Gr.122/O 18

Die Rayon III 15 Cts wurde anfänglich nur in der Welschschweiz abgegeben, als französischsprachige Variante zur Rayon III "kleine Wertziffer". Erst vom April 1852 an wurden, zum Aufbrauch von Restbeständen, die 15 Cts-Marken auch in der deutschen Schweiz verkauft.

Rayon III 15 Cts T2 mit Pf.3 + Rayon I 5 Rp T5 U LU = 20 Rp
Rayon I mit Kreuzeinfassungs-Spuren.
Eingeschriebener Brief (Concurs-Anzeige) mit doppelter Taxe für 1 Loth Gewicht im 1.Briefkreis von Sursee nach Altishofen entwertet mit schwarzer eidg. Raute (6. August 1852)



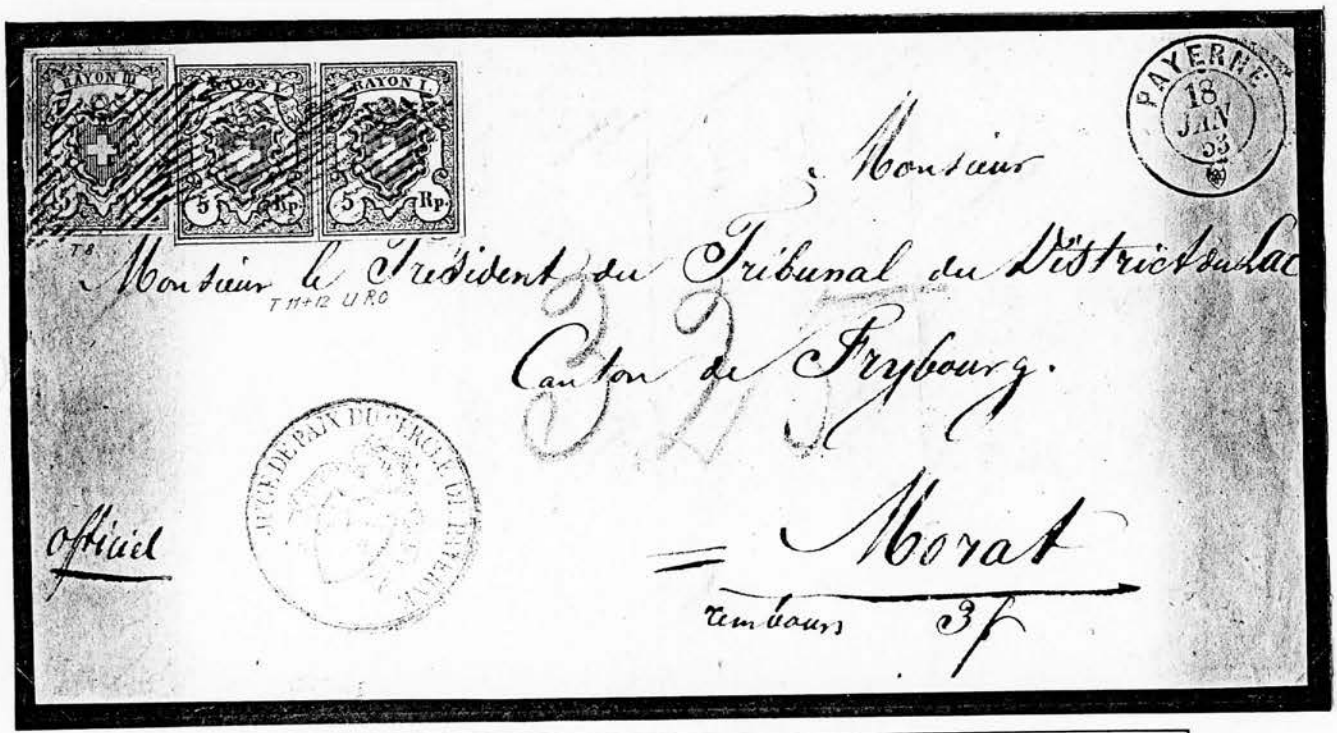
Rayon I hellblau + 3 x Rayon III 15 Cts als Dreierstreifen = 50 Rp
Nachnahme für 50 Rp von Willisau nach Wikon eingeschrieben
Schwarze eidg. Raute
Grosser Zweikreis Willisau 10 Mai 1852 Nr. 5318 = 120/272
Stabstempel Willisau Nr. 2136 = 30/W 88

Buntfrankatur Rayon III 15 Centimes mit Rayon II 10 Rp

10 Rp Rayon II T35 D RO + 2x15 Cts Rayon III T5+6 = 40 Rp
Auslandsbrief von Neuchâtel nach Moulins (France)
Blaugrüner Einkreis Neuchâtel 8 Dec 53 Gr. 117 / 15
Blaugrüner schräger PD. im Kasten Gruppe 13 / B23

10 Rp Rayon II T6 B LU + 15 Cts Rayon III T10 = 25 Rp
Nachnahme für Fr.10.90 von Delémont nach Romont im 2.Br.Kr.
Kleiner Zweikreis Delémont mit Wappen 10 Mai 52 Gr.122/D7

2 x 15 Rp grosse Ziffer T7+9 + 5 Rp T27 C1 LO hellblau = 35 Rp
Auslandporto für einfachen Brief von Porrentruy nach Paris
Schwarzer Zweikreis mit Wappen Porrentruy 5 Fev 53 Gr.122/P 7
Schwarzer P.D. Gr. 13 A/32 Roter PD im Kästchen Gr. 13 B/ 3
Roter Transitstempel Suisse Delle 5 Fevr.53 Gr. 170 / 17



2 x 5 Rp T11+12 U RO + 15 Rp grosse Ziffer T8 UL II = 25 Rp
Nachnahme für Fr. 3.25 auf Brief von Payerne nach Murten mit doppeltem Gewicht im 2. Briefkreis.
Schwarzer Zweikreis Payerne 18 Jan 53 Gr. 122 / P 2

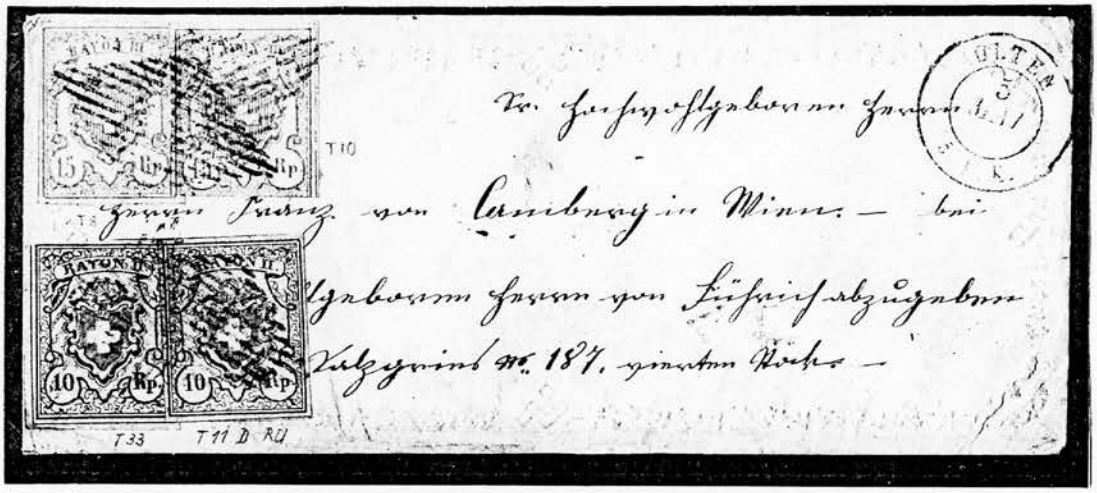
Buntfrankatur Rayon I hellblau und 2 x Rayon III grosse Wertziffer als Pärchen mit doppelter Schnittlinie

5 Rp hellblau (T4 C1 RU) + 2 x 15 Rp grosse Ziffer = 35 Rp
(T8 UL I und T7 UL II)
Auslandbrief von Neuchâtel nach Paris, entwertet mit eidg.Raute
Blauer Einkreis Nauchâtel 14 Aout 54 Gr.1o1/59
Blauer Transitstempel Suisse Pontarlier 3 Gr.170/51
Blauer schräger PD im Kasten Gr. 13B/23

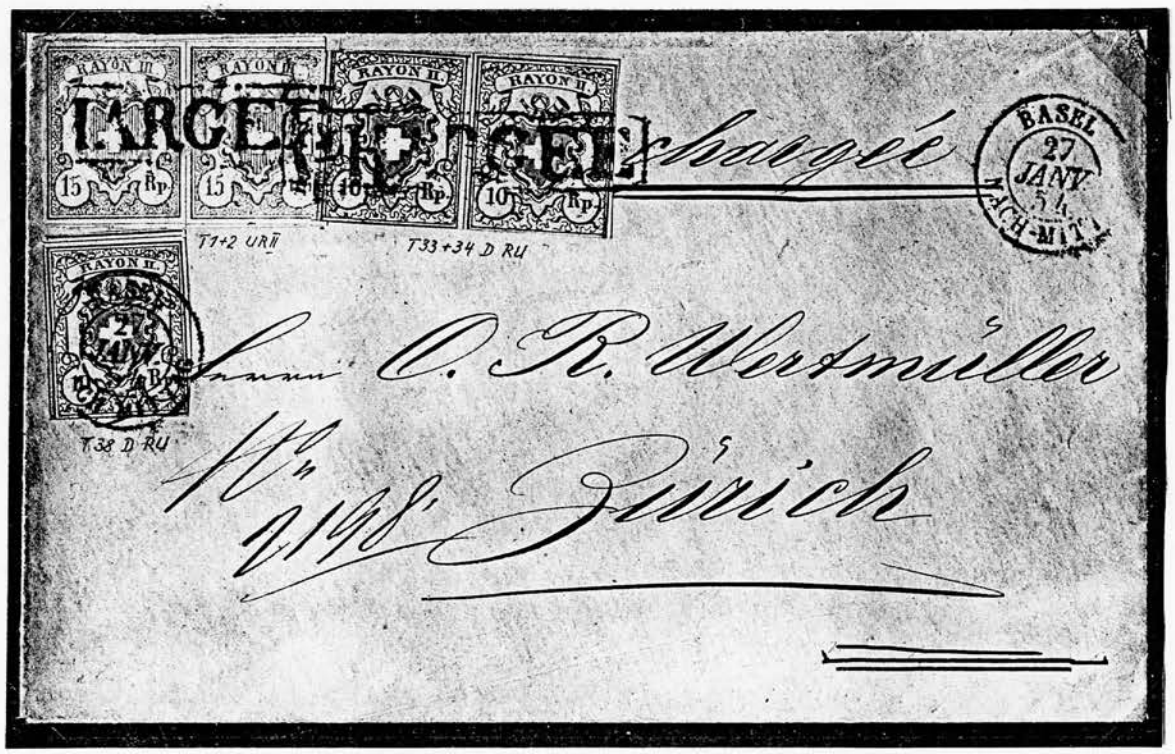
Auslandsporto von 50 Rp
mit zwei verschiedenen Buntfrankaturen

3 x 15 Rp grosse Wertziffer T 10, 1, 4, + 5 Rp T3 C2 LO = 50 Rp
Auslandbrief von Olten nach München
Blaue Rauten und blauer Zweikreis Olten 27 Aout 52 5.P.K.
Gr.122/O 18

2x15 Rp Rayon III T 7+8 + 2x10 Rp Rayon II T39+40 D LU = 50 Rp
Auslandsbrief von Lausanne nach Gnadenfeld.
Zweikreis Lausanne 20 Fev 54 Soir Gr. 122
Schwarzer PD Gr. 13/A 11



2 x Rayon III grosse 15 + 2 x Rayon II (= 50 Rp)
Brief von Olten nach Wien
Blaue Rauten
Blauer Zweikreis Olten 5 Mai 53 Nr. 5636 = 122/018



3 x Rayon II gelb + 2 x Rayon III rot grosse 15 = 60 Rp
Chargébrief von Basel nach Zürich
Zweikreis Basel 27 Janv 54 Nach-Mittag Nr. 6035 = 129/3
Entwertet mit schwarzem Chargée im Kasten Nr. 702 = 19/B 4

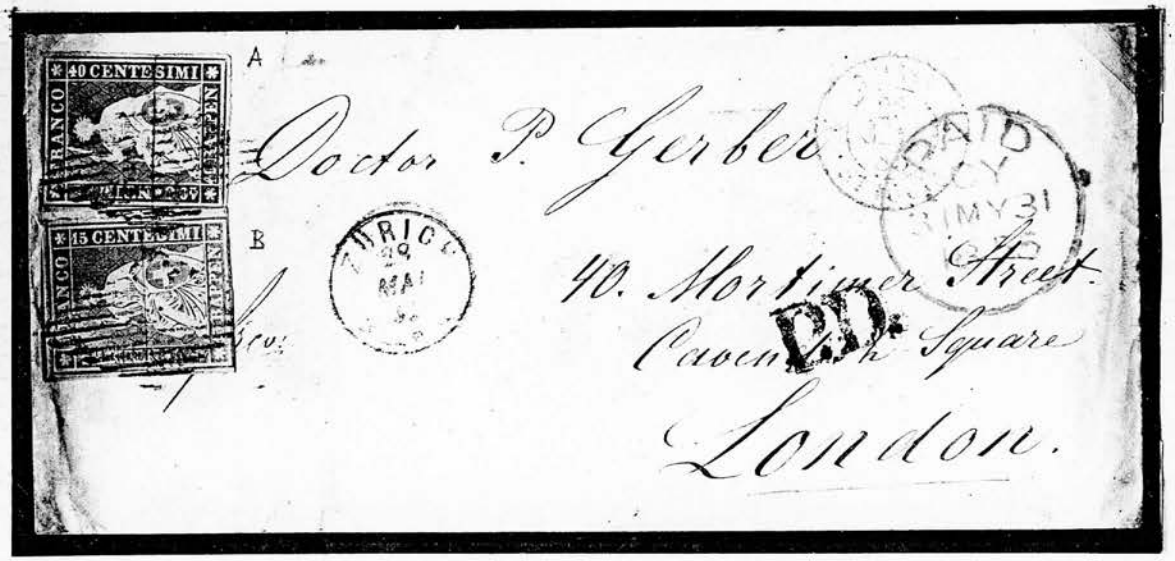
5 Rp (22Ab) + 10 Rp (23Ad) = 15 Rp
Brief im 3.Briefkreis von Luzern nach Thun
Entwertet mit blauer Luzerner 7-Linien-Raute Gr. 3/28
Blauer Zweikreis Luzern 29 Nov 54 Nachm Gr. 129/7

10 Rp milchblau (23Ca) + 40 Rp (26C) = 50 Rp
Auslandbrief von Neuchâtel nach Berlin
Entwertet mit 9-Linien-Raute von Neuchâtel Gr. 3/38
Daneben blauer Einkreis Neuchâtel 5 Mai 57 Gr. 115/95
P.P. im Kreis Gr. 12 /B 61

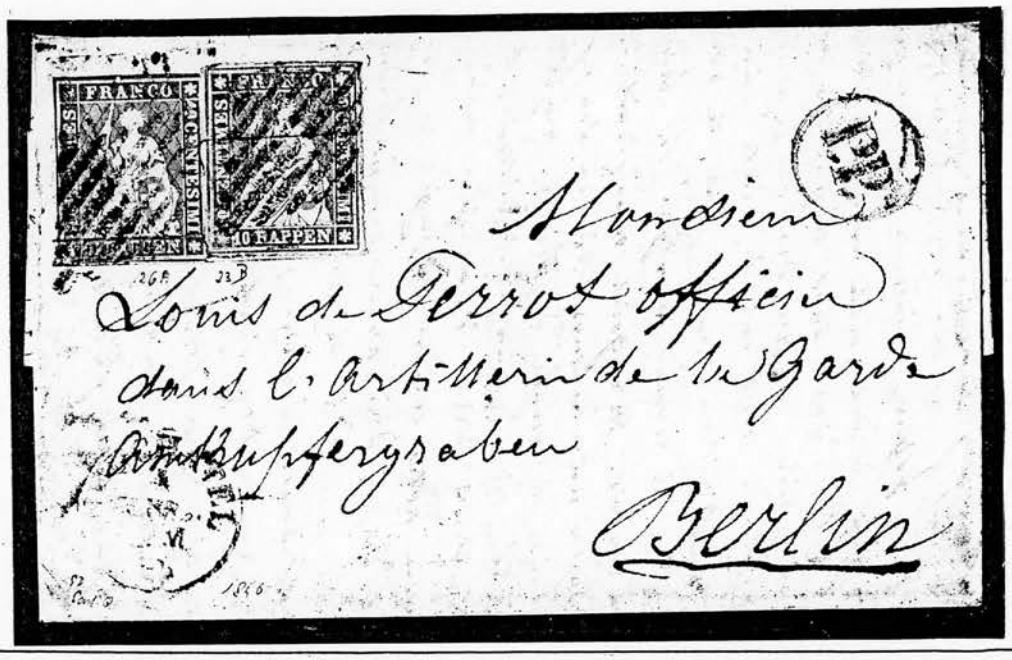
40 Rp 26A + 20 Rp 25B = 60 Rp
Auslandsbrief von Yverdon nach Pisa (Toscana)
Kleiner Zweikreis Yverdon 26.Feb.55 Gr.122/Y1
Schwarzer P.D des 2.Postkreises Gr. 13/A 19

Sehr frühe Buntfrankatur mit 24Aa und 22A
5 Rp 22A + 15 Rp 24Aa = 20 Rp
Nachnahme für 8o Rp von Hinweil nach Fischenthal
Entwertet mit einzelner eidg. Raute
Kleiner Zweikreis Bärentschweil 20 Okto.54 Gr.122/B6

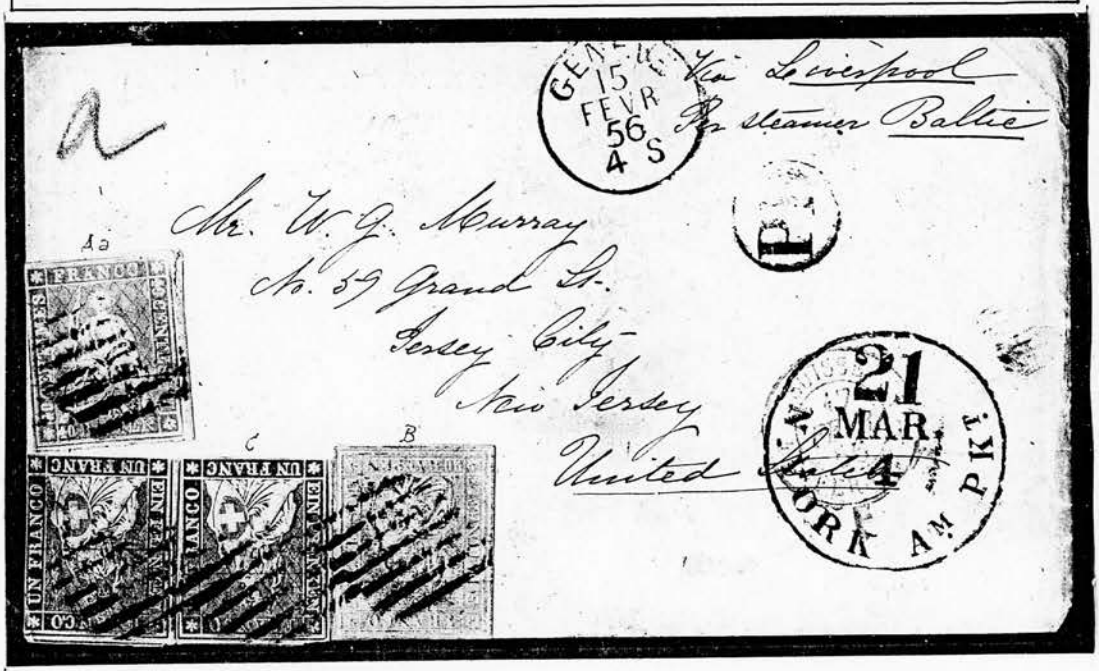
Sehr frühe Dreifarbenfrankatur vom Februar 1855 mit A und B
15 Rp 24B + 5 Rp 22B + 10 Rp 23A = 30 Rp
Auslandsbrief von Zürich an das k.k.Bezirksgericht Feldkirch
Einkreis Zürich 20 Feb 55 Nachm. Gr.113/18



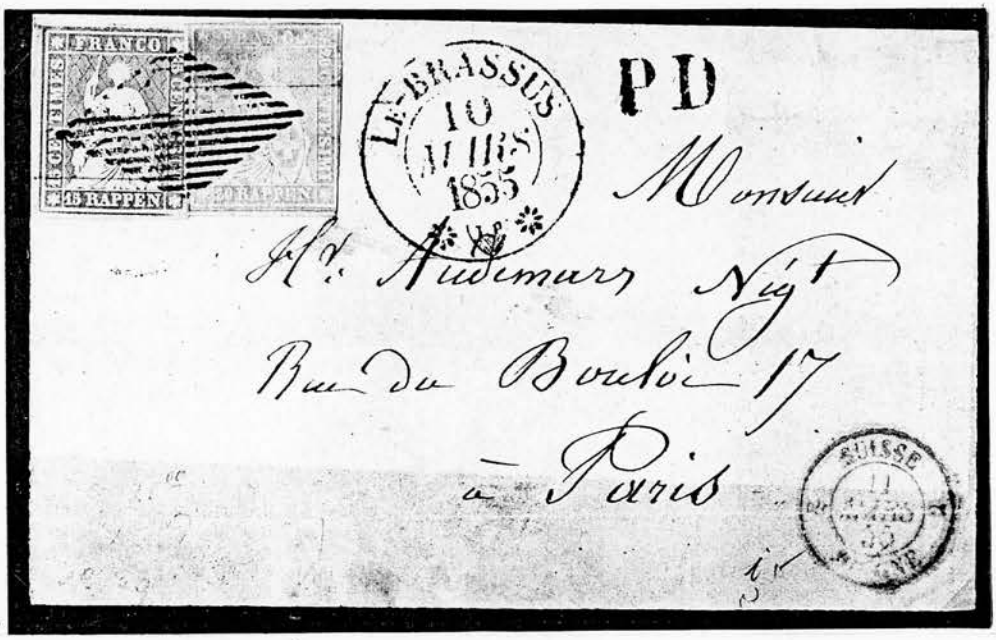
15 Rp 24B + 40 Rp 26A = 55 Rp
Auslandsbrief von Zürich nach London
Kleiner Einkreis Zürich 28 Mai 55 Gr.113/18
Schwarzer P.D. Gruppe 13/A33
Roter engl.Ankunftsstempel 31 My 1855
Roter Transitstempel Suisse St.Louis 28 mai 55 Gr.170/56



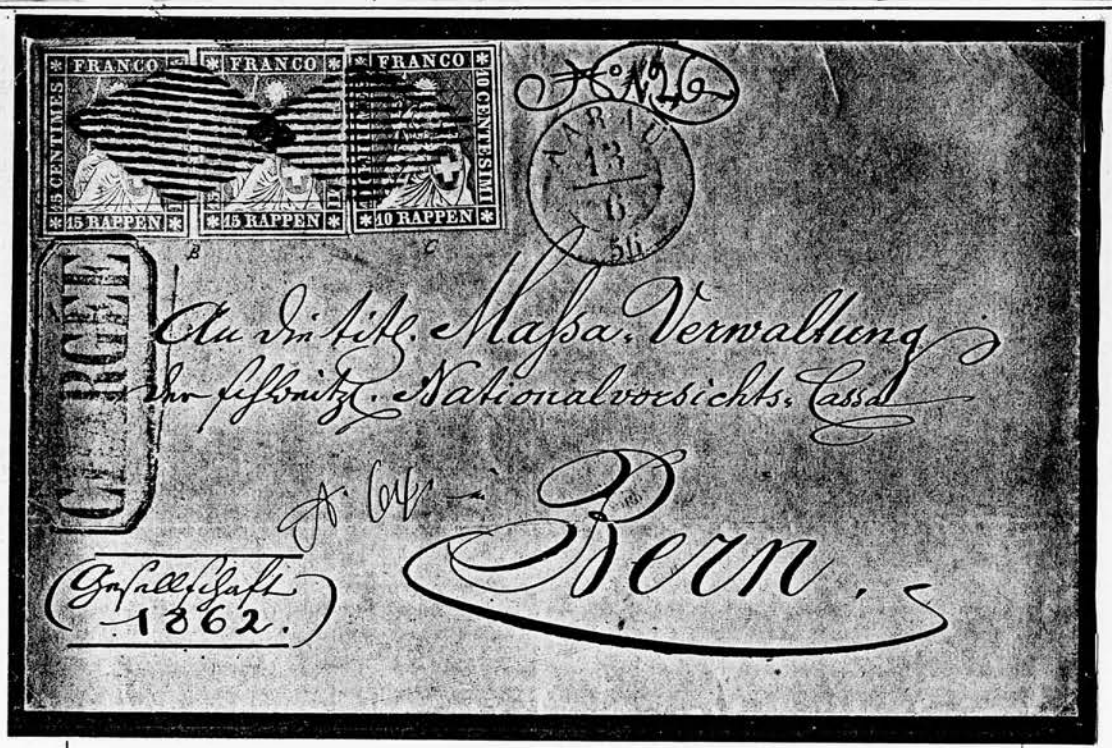
10 Rp (23B) + 40 Rp (26A) = 50 Rp (Auslandporto nach Deutschland)
Entwertet mit schwarzer Neuenburger 9-Linien Raute Gr.3/38
Daneben blauer Einkreis Neuchatel 4 Feb 56 Gr.115/95
Blauer P.P. im Kreis Gr. 12 B/61



20 Rp (25B) + 40 Rp (26Aa) + 2x1 Fr (27C) = Fr.2.60
Auslandsbrief doppeltes Gewicht von Genf nach Jersey City USA
via Liverpool per Steamer "Baltic"
Entwertet mit schwarzer Genferraute mit 7 Linien Gr. 3/5
Einkreis Genève 15 Febr 56 4 S Gr. 116/22
Schwarzer PD im Kreis Gr. 13B/50
Roter Transitstempel Suisse Fernex 17 Fev 56 Gr.170/31
Schwarzer Ankunftstempel N.York Am.PkT. 21 Mar

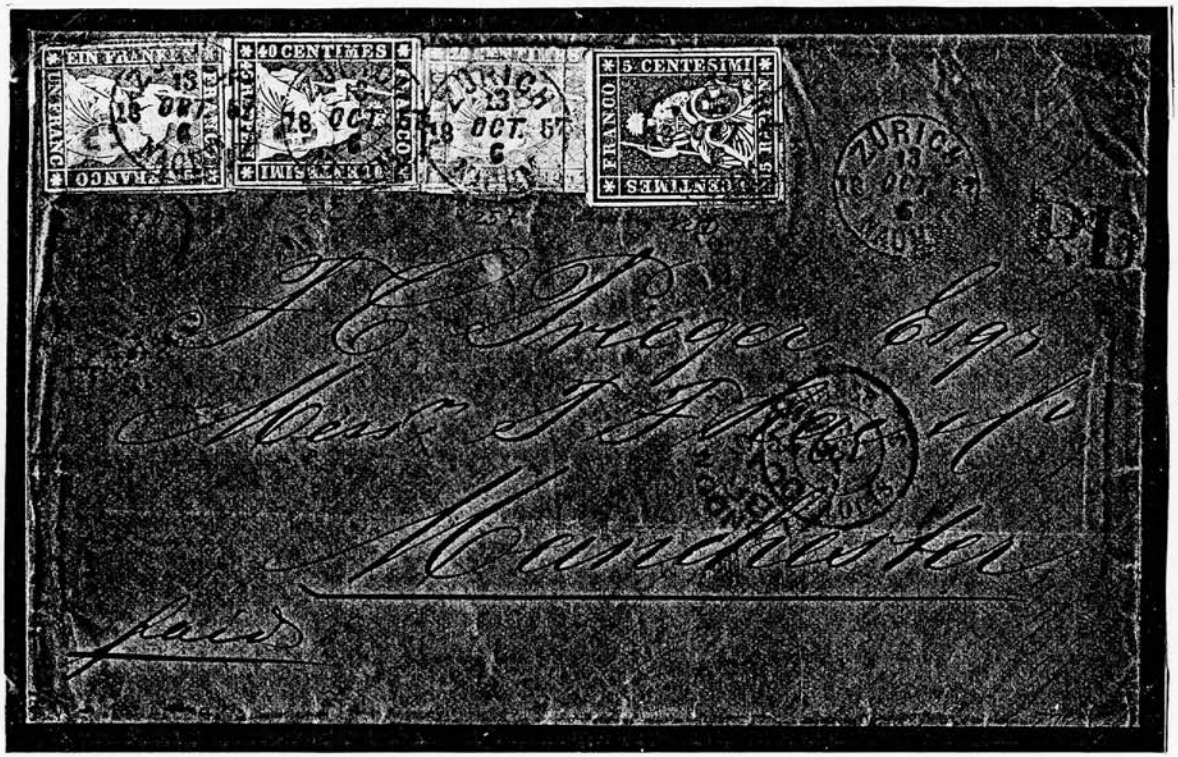


15 Rp rosa 24 B + 20 Rp orange 25 B = 35 Rp
Brief von Le-Brassus nach Paris
Grosser Doppelkreis mit Kantonswappen Le Brassus Nr. 5138 = 120/B 37 10 Mars 1855
Schwarzer PD Nr. 327 = 13/A 11 Schwarze eidg. Raute Nr. 76 = 3/67
Franz. Transitstempel rot Suisse Jougne 2, 11 Mars 55 Nr. 6736 = 170/38



10 Rp blau 23 C + 2 x 15 Rp rosa 24 B im Pärchen = 40 Rp
Chargébrief von Aarau nach Bern
Eidg. schwarze Rauten Gr. 3/54
Zweikreis Aarau 13 6 56 Nr. 5795 = 123/3
Chargée im Kasten Nr. 709 = 19/B 11

Vierfarbenfrankatur mit Strubel auf Auslandsbrief



1 Fr. (27 Da) + 40 Rp (26 Ca) + 20 Rp (25 F) + 5 Rp (22 D)=1.65
Dreifachfrankatur eines überschweren Briefes nach Manchester
(3 x -.55 = 1.65)
Kleiner Einkreis Zürich 13. Oct.1857 6 Nachm Gr.119/6
Schwarzer P.D. Gruppe 13 A/33
Roter Zweikreis Transit Suisse St.Louis 15. Oct.57 Gr.170/56

Buntfrankatur für Brief nach Amerika

1 Fr (27 D) + 15 Rp (24 D) = 1.15
Brief des Regierungsrates des Kt.St.Gallen an den Schweizer Konsul in New York
Entwertet mit Zweikreis St.Gallen 5.Mai 1858 Gr. 129/10
daneben Einkreis St.Gallen 5.Mai 58 Gr. 115/118
Schwarzer PD im Kasten Gr. 13 B/9
Roter Transit Suisse St.Louis 8. Mai 58 Gr.170/56
Roter Br.Service im Kasten
Roter Ankunftsstempel New York

Mischfrankatur mit C- und F-Strubel
mit Gitterraute von Wimmis

5 Rp (22C) + 20 Rp (25F) orangegelb = 25 Rp
Beide Marken vom linken Bogenrand
Nachnahme für 21.52 von Wimmis nach Aeschi
Entwertet mit schwarzer Gitterraute von Wimmis Gr. 5/3
Daneben kleiner Zweikreis Wimmis 16 Dec 56 Gr.122/W 10

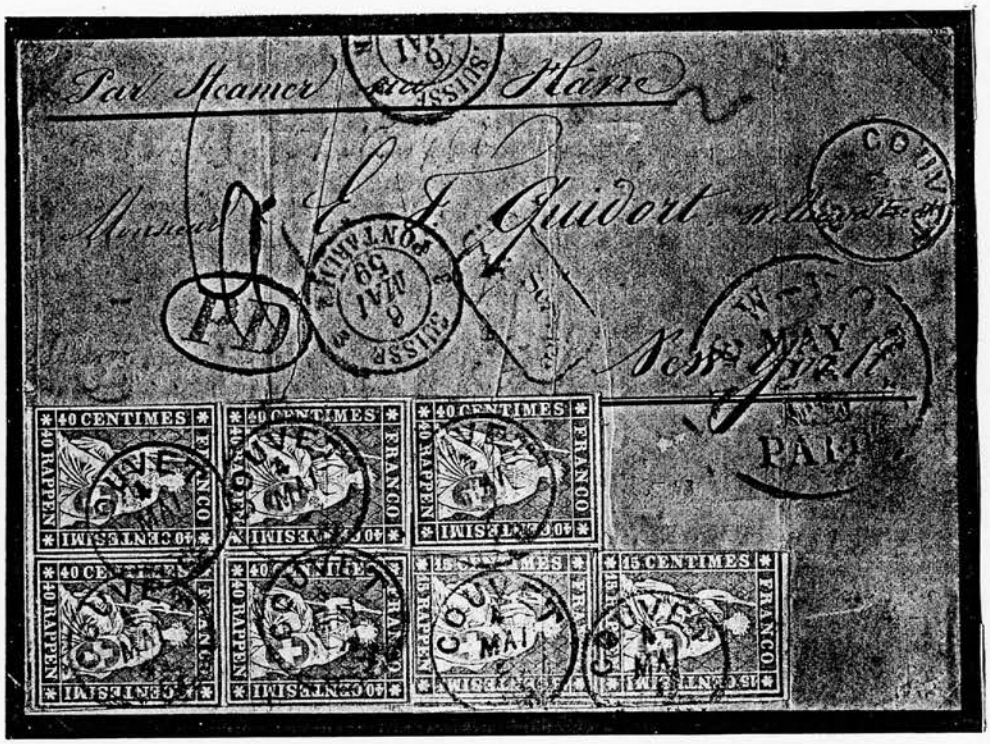
Strubel - Buntfrankatur auf
ungenügend frankiertem Auslandbrief

15 Rp als Pärchen + 5 Rp braun (24 G + 22 G) = 35 Rp
Brief von Genève nach Chambéry (Grenzrayon), doppeltes Gewicht
Einkreisstempel Genève 3 Mai 61 2 1/2 S Nr.5070 = 116/25
PD im Kasten, rot durchgestrichen Nr.367 = 13/B 13
Transit Doppelkreis Suisse Champéry 4 Mai 61 rot Nr.6711 = 170/13
Affr. insuf. schwarz Nr. 444 = 16/2 Schnörkel ℸ (4 décimes) Nr. 17 S

Strubel-Buntfrankatur auf Auslandsbrief für Fr. 1.90

10 Rp 23 G + 2x40 Rp 26 C + 1 Fr. 27 C = Fr.1.90
Einkreis Basel 8. Juli 59 Gr. 115/21
Schwarzer PP Gr. 12/A 22
Roter Transit Suisse St.Louis 8. Juil. 59 Gr. 170/59
Roter Ankunftstempel New York 26 Jul-30.

Mehrfach-Buntfrankatur für Fr. 2.30 auf
Brief mit doppeltem Gewicht nach New York

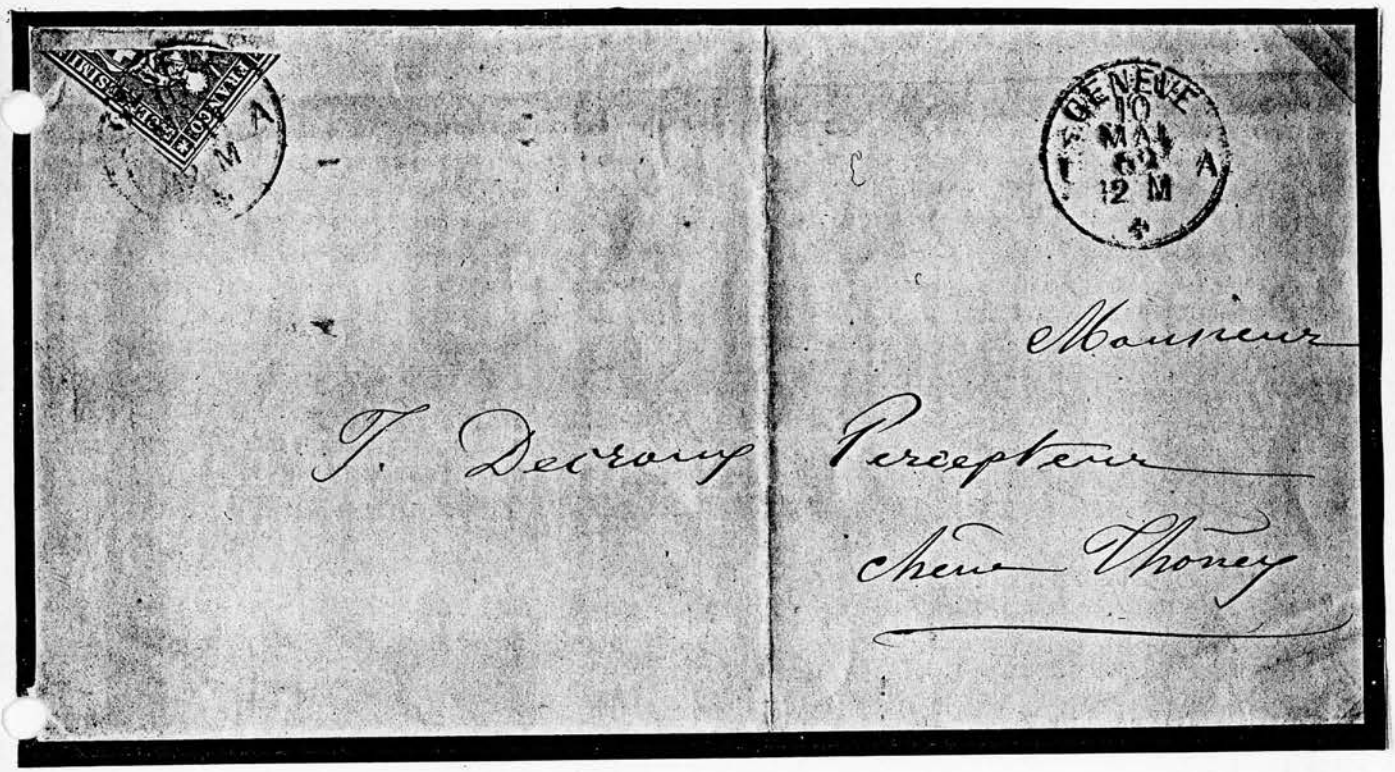


2 x 15 Rp (24G) als Pärchen + 5 x 40 Rp (26G) als Fünferblock
= Fr. 2.30

Brief von Couvet nach New York über Le Havre
Entwertet mit schwarzem Fingerhut Couvet 4 Mai 59 Gr.104 I/C41
Roter Transit Suisse Pontarlier 3 6.Mai 59 Gr.170/51
Roter US Service im Kasten
Schwarzer PD im Oval Gr. 13/B 70
Roter Ankunftsstempel 26 May New York paid

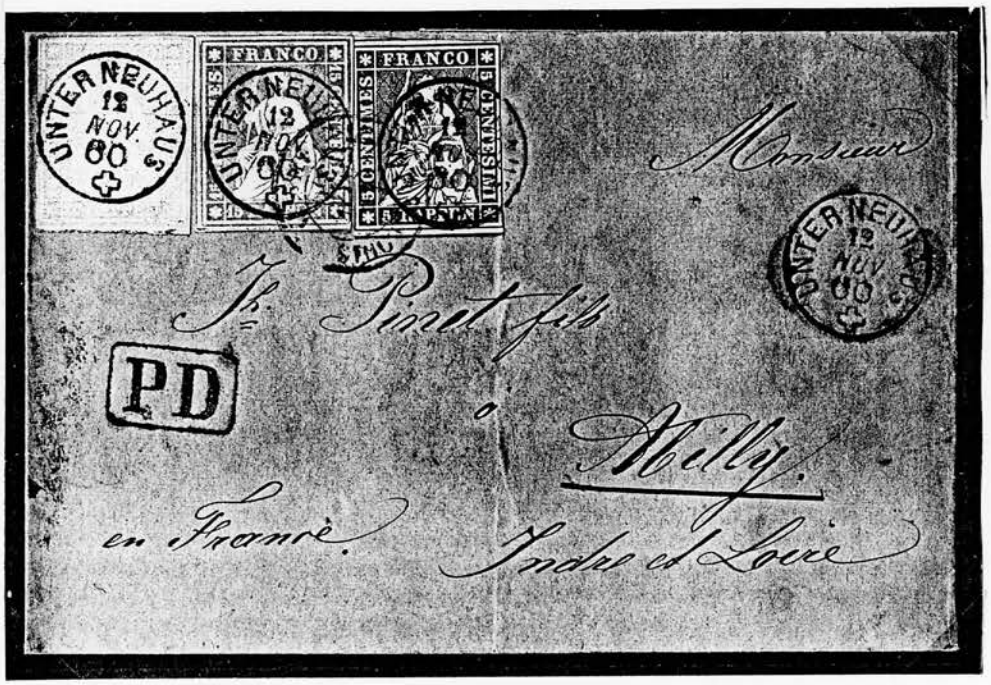
Sog. "Genfer Halbierung" von 5 Rp Strubel 22G = 2½ Rp

Da es vor dem 1.Juli 1862 noch keine 2 Rp-Strubel gab, wurde in Genf, obwohl postamtlich nicht bestätigt, für Massensendungen von Drucksachen von mehr als 20 Stück in der ersten Hälfte des Jahres 1862 eine Frankatur von 2½Rp als Halbierung der 5 Rp – Strubel zugelassen.



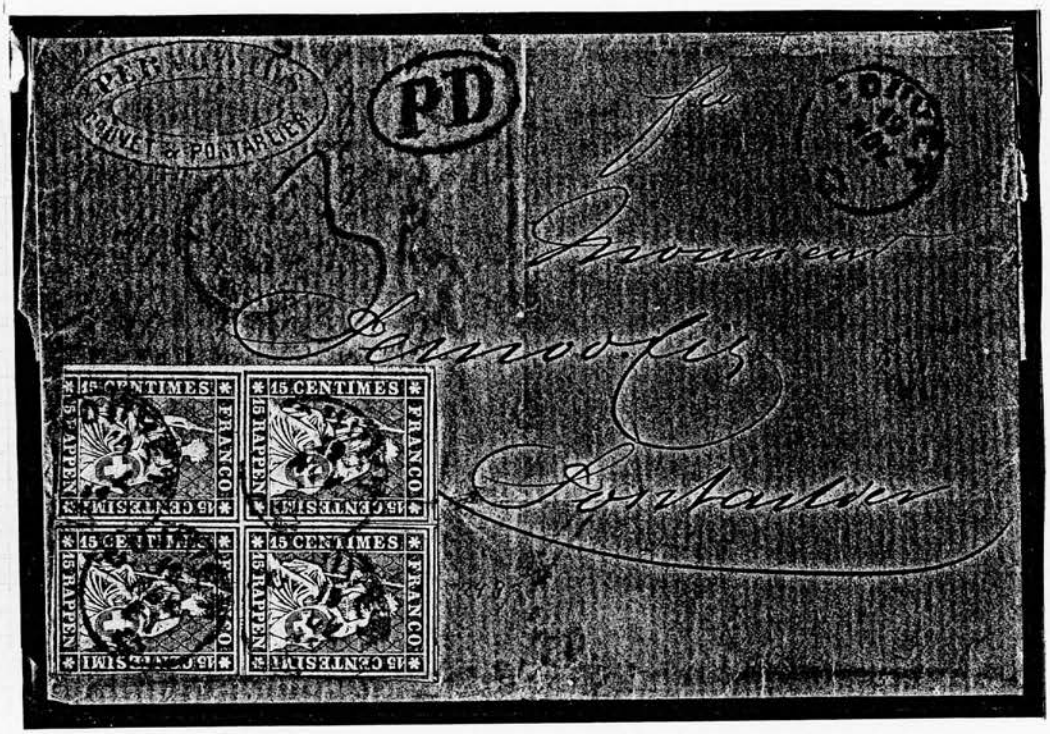
5 Rp (22G) halbiert = 2½ Rp
Drucksache (Todesanzeige) im 1. Briefkreis
von Genève nach Chêne-Thoney
Grosser Einkreis Genève 10 Mai 62 12 M Gr.115/59

15 Rp (24G mit Pf.4) + 20 Rp (25G) = 35 Rp
Einfacher Auslandsbrief von Basel nach Lille
Schwarzer Einkreis Basel Briefex. 22.Sept.58 Gr. 115/21
Schwarzer Einkreis Transit Suisse St.Louis AMB A Gr.171/34
PD im Kasten Gr. 13 B/7



20 Rp (25 G) + 15 Rp (24 G) + 5 Rp (22 G) = 40 Rp
Einfacher Brief von Unterneuhaus (einer Poststelle im Klettgau (Kt.Schaffhausen), die es heute nicht mehr gibt) nach Frankreich.
Fingerhut Unterneuhaus 12.Nov.60 Gr.104 Typ 2/U 8
PD im Kasten Gr. 13 B/ 7

Dreifachfrankatur im Rayon Limitrophe als Viererblock

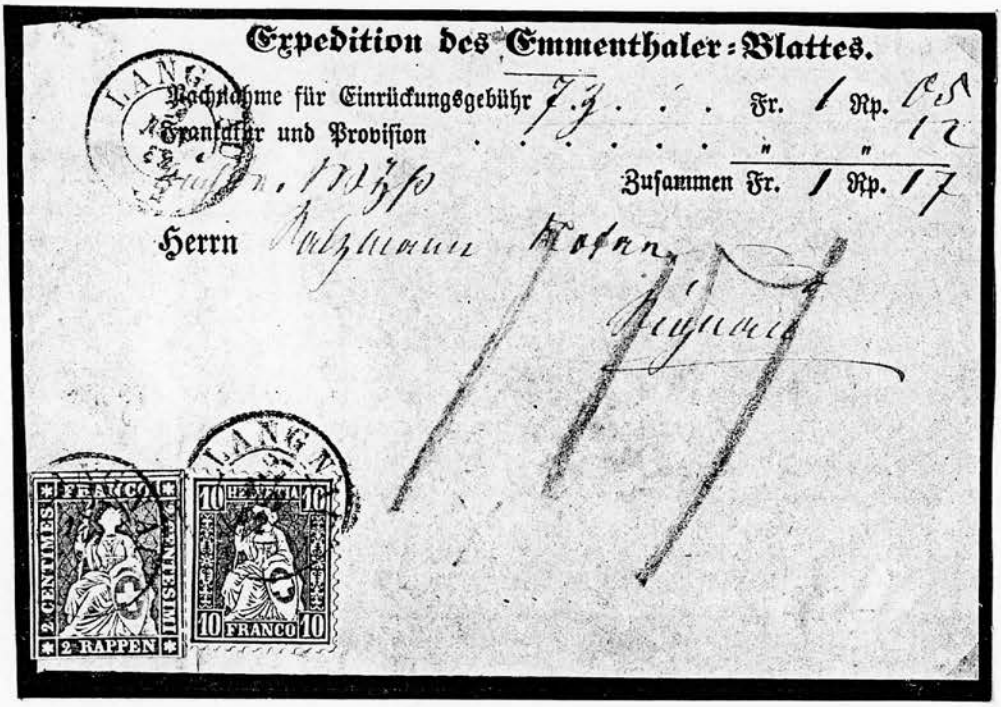


Brief mit dreifachem Gewicht von Couvet nach Pontarlier,
Porto 3 x 20 Rp = 60 Rp, als 4 x 15 Rp mit Viererblock 24 G
frankiert.
Schwarzer Fingerhut Couvet 19. Nov.61, Gr. 104 I/C 41
PD im Oval Gruppe 13 B/70

Mischfrankatur Strubel mit Sitzender Helvetia

2 Rp (21 G) + 3 Rp Sitzende = 5 Rp
Streifband für Drucksache bis 25o gr von Muri nach Zürich
Fingerhut Muri 15 Dec 62 Gr. 1o4 I/M 63

Mischfrankatur Strubel und Sitzende Helvetia
5 Rp (22G) + 10 Rp blaugrün (31c) = 15 Rp
Nachnahme für Fr.3.15 von Willisau nach Menznau
Zweikreis Willisau 21 Dec 62 Gr. 122/W 9



2 Rp (21 G Strubel) + 10 Rp (Nr.31 Sitzende) = 12 Rp
Mischfrankatur für Nachnahme für 1.17 auf Drucksache
Zweikreis Langnau 27 Nov 62 Gr. 122/L 6

2 Rp (21G) + 10 Rp grünlichblau (31c) = 12 Rp Nachnahmeporto
Nachnahme für Fr. 5.12 von Riesbach nach Lauffenburg
Einkreisstempel Riesbach 3 Jan 63 Gr. 115/111

Mischfrankatur Strubel und Sitzende Helvetia auf Auslandbrief

20 Rp Strubel (25G) + 2x5 Rp Sitzende = 30 Rp
Auslandsporto nach Turin
Schwarzer Zweikreis Chatel St.Denis 18.Fev.63 Gr.122/C8
Schwarzer P.D. Gr. 13 A/27

10 Rp Strubel (23G) + 30 Rp Sitzende Helvetia zinnober = 40 Rp
Zweikreis Bulle 28. Mars 63 S.7 Gr.122/B 69
Schwarzer PD Gr. 13/A 9
Roter Transit Zweikreis Suisse AMB. M.Cenis C 29.Mai 63
Gr. 171/26

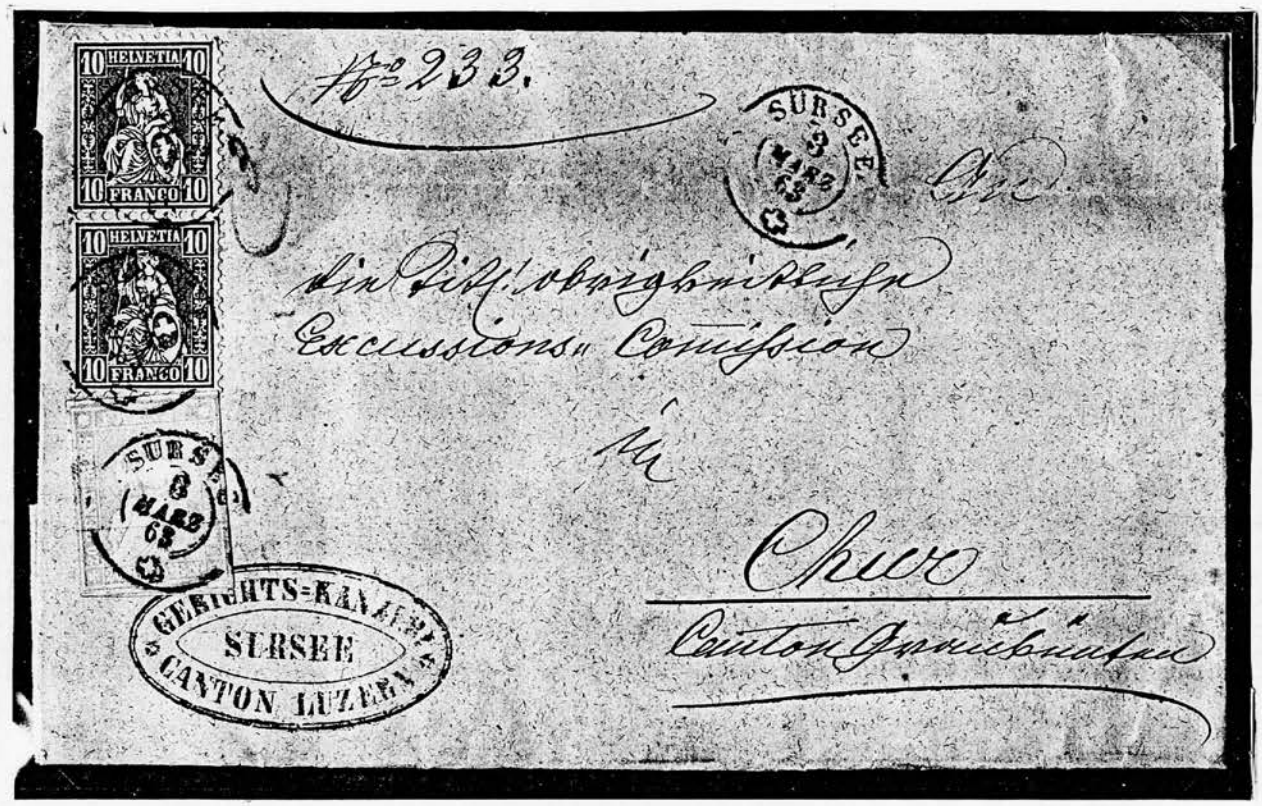
2 x 5 Rp Strubel 22G + 10 Rp Sitzende Helvetia = 20 Rp
Chargébrief (doppelte Taxe) von Wolhusen nach Schüpfheim
Entwertet mit Einkreis Wolhusen 11 Nov 62 Gr.1o1/113

20 Rp Strubel 25G + 10 Rp Sitzende Helvetia = 30 Rp
Auslandsbrief von Payerne nach Turin
Zweikreis mit Wappen Payerne 22 Nov 62 8 Gr.122/P 2
PD im Kasten Gr. 13/B 7

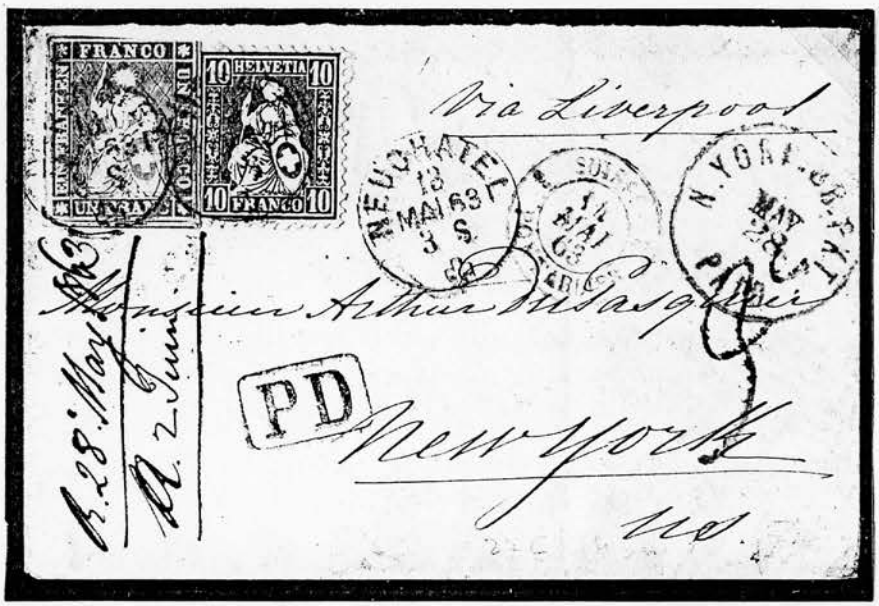
40 Rp Strubel (26G) + 20 Rp Sitzende Helvetia = 60 Rp
Auslandsbrief von Versoix nach England
Einkreis Versoix 22 Avril Gr. 113/13
Schwarzer PD Gr. 13 A/9
Roter Transit Suisse Bellegarde 3 Gr. 170/9

40 Rp Strubel (26G) + 2x 10 Rp Sitzende als Pärchen = 60 Rp
Auslandsbrief von Basel nach England
Einkreis Basel Schw.Centr.Bahnhof 6 Juli 63 Gr. 115/21
Schwarzer P.D.
Roter Transit Suisse St.Louis Am.B.D. Gr.170/35
Roter Ankunftsstempel London

Mischfrankatur Strubel / Sitzende Helvetia



20 Rp (25G) Strubel + 2 x 10 Rp Sitzende = 40 Rp
Eingeschriebener Brief über 10 Gr. von Sursee nach Chur
Kleiner Zweikreis Sursee 3. März 63 Gr. 122 S 73



1 Fr. (27D) Strubel + 10 Rp Sitzende Helvetia = Fr. 1.10
Auslandsbrief von Neuchâtel nach New York via Liverpool
Einkreis Neuchâtel 13 Mai 63 3S Gr. 116/31
Roter Transit Suisse Pontarlier 1 14 Mai 63 Gr.170/49
Schwarzer PD im Kasten Gr. 13 B/7
Roter Ankunfsstempel New York Mai 28 paid

5 Rp (22G) Strubel + 5 Rp Sitzende Helvetia = 10 Rp
Brief von Aarau nach Menzikon
Entwertet mit kleinem Zweikreis Aarau 9 XII 63 VII Gr.125/2
Ankunftsstempel rückseitig Fingerhut Menzikon 10 Dec.
Da die Strubel seit 1.8.63 ausser Kurs waren, wurde die
5 Rp-Strubel vom Posthalter als "ungültig" bezeichnet und
dafür 10 Rp (als rote Ziffer) nachtaxiert!